

2022/23

Bitte beachten Sie das Gültigkeitsjahr des Modulhandbuchs.

WIRTSCHAFTS- UND  
SOZIALWISSENSCHAFTLICHE  
FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

STUDIENDEKANAT

Gültig für Studierende der  
Prüfungsordnung 2015

(Einschreibung erfolgte  
letztmalig zum  
WiSe 2020/21)



# MODULHANDBUCH

BUSINESS ADMINISTRATION:

Supply Chain Management

MASTER OF SCIENCE

NACH DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN 1-FACH-MASTER STUDIENGANG BUSINESS AD-  
MINISTRATION

<b>Akademische/r Direktor/in</b>	Prof. Dr. Fabian Sting
<b>Programm-Direktor/in</b>	AD Dr. Johannes Antweiler
<b>Herausgeber/ Redaktion</b>	Studiendekanat der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
<b>Studienberatung</b>	WiSo-Student Service Point (WiSSPo) +49 (0) 221 / 470 - 8818 <a href="http://www.wiso.uni-koeln.de/anfrage">www.wiso.uni-koeln.de/anfrage</a>
<b>Stand</b>	Gültig ab 01.10.2022

## Legende

AM	Aufbaumodul	PB	Praktikumsbericht
AN	Anerkennung	PO	Portfolio
AS	Assignment	PR	Projekt
BM	Basismodul	RE	Referat
EM	Ergänzungsmodul	SM	Schwerpunktmodul
HA	Hausarbeit	SSt	Selbststudium
K	Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV)	SWS	Semesterwochenstunde
KL	Klausur	SI	Studium Integrale
LP	Leistungspunkt (engl.: CP)	VN	Vor- und Nachbereitungszeit
LV	Lehrveranstaltung	WP	Wahlpflichtveranstaltung
MP	Mündliche Prüfung	WL	Workload = Arbeitsaufwand
P	Pflichtveranstaltung		

## Inhaltsverzeichnis

<b>LEGENDE .....</b>	<b>III</b>
<b>1 BUSINESS ADMINISTRATION .....</b>	<b>1</b>
1.1 Inhalte und Studienziele .....	1
1.2 Voraussetzungen .....	2
1.3 Studienaufbau und -abfolge .....	3
1.4 Study Abroad Option .....	4
1.5 Musterstudienplan .....	6
1.6 Midterm Regelung .....	7
<b>2 STUDIENHILFEN .....</b>	<b>8</b>
2.1 Berechnung der Fachnote .....	8
2.2 Fehlversuchsregelung .....	8
2.3 Fach- und Prüfungsberatung .....	9
2.4 Weitere Informations- und Beratungsangebote .....	9
<b>3 MODULTABELLEN UND MODULBESCHREIBUNGEN .....</b>	<b>11</b>
3.1 Basis- und Aufbaubereich .....	11
3.2 Schwerpunktbereich .....	12
3.3 Ergänzungsbereich .....	13
3.4 Extracurriculare Angebote .....	16
3.5 Masterarbeit .....	17
3.6 Modulbeschreibungen .....	18
3.6.1 Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management .....	18
3.6.2 Schwerpunktbereich Supply Chain Management .....	36
3.6.3 Ergänzungsbereich Supply Chain Management .....	54
3.6.4 Masterarbeit .....	158

# 1 Business Administration

Das Arbeitsmarktprofil für Absolvent/innen des M.Sc. Business Administration besteht aus einer Kombination von fachlich-spezifischen Anforderungen und einem grundlegenden unternehmerischen Handeln in Aufgabenfeldern mit Personal- und Budgetverantwortung. Spezifische Fachkompetenzen erwerben Studierende über die Wahl ihrer jeweiligen Studienrichtungen. Außerdem erlernen sie umfassende Management-Kompetenzen für den Einsatz auf Führungsebenen mit entsprechenden Anforderungen an analytisches Denken in dynamisch-variierenden Zusammenhängen, an methodengeleitetes zielgerichtetes Vorgehen, an Zuverlässigkeit und Belastbarkeit in Konzeptentwicklungs- und Berichtsphasen sowie an sichere situationsangemessene und bedarfsorientierte, interkulturelle Kommunikation auch im englischsprachigen Kontext. Die kommunikativen Anforderungen beziehen sich auch auf Situationen, in denen die Einbindung von sowie die Vermittlung und Rückmeldung an Mitarbeiter/innen und Kund/innen im Sinne einer Beratung erforderlich ist. Für die einzelnen Studienrichtungen werden die fachlichen Profile in den jeweiligen Modulhandbüchern spezifiziert.

## 1.1 Inhalte und Studienziele

Absolvent/innen des Studiengangs Business Administration verfügen über Kompetenzen auf der Master-Ebene des Deutschen Qualifikationsrahmens, das dem Niveau 7 des Deutschen Qualifikationsrahmens entspricht. Folgende Learning Outcomes werden intendiert: Absolvent/innen verfügen in den ausgewiesenen Schwerpunktbereichen über ein detailliertes Fach- und Spezialwissen und können dieses in unterschiedlichen Zusammenhängen auf verschiedenen Aggregationsstufen auch zur Lösung fachübergreifender betriebswirtschaftlicher Problemstellungen nutzen. Sie sind in der Lage, terminologische und inhaltliche Besonderheiten und Differenzen zu erkennen und den unterschiedlichen Konzepten und Lehrmeinungen des Fachgebietes zuzuordnen, sich dabei auch hypothetisch auf verschiedene Positionen einzulassen und die Problemstellung aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten. Absolvent/innen bringen eigene Standpunkte und Positionen in Diskussionen ein und tragen dadurch zur Entwicklung gemeinsamer Standpunkte und Positionen einer Gruppe bzw. einer Organisation bei. Sie vertreten offensiv die Leitgedanken wissenschaftlichen Diskurses und fordern methodisch-systematisch bestimmte Evidenz in den Begründungen ein und bewerten deren Qualität. Die Absolvent/innen verstehen die Verantwortung und die Rolle des Unternehmens in der Gesellschaft und können ethisch und moralisch in einer angemessenen Weise die Herausforderungen und die Veränderungen des Berufslebens bewältigen. Sie sind in der Lage, den Überblick über die Entwicklungen von wissenschaftlichen Erkenntnissen zu behalten und sie kritisch und innovativ im beruflichen Kontext zu integrieren. Sie variieren Lösungswege fachlicher Problemstellungen hinsichtlich verschiedener Anwendungssituatio-

nen und leisten einen Transfer auf neue Problemstellungen unter kritischer Berücksichtigung auch dynamischer Effekte und Nebeneffekte, die sie reflektieren und antizipieren. Absolvent/innen sind in der Lage, eigenständig und im Team neue Problemlösungen bzw. Forschungsfragen methodisch effizient zu bearbeiten und übernehmen dabei Verantwortung für ihre Arbeitsergebnisse und bei Bedarf auch eine herausgehobene Verantwortung für die Leistungen der Gruppe. Sie weisen eigene Positionen und Positionen der Gruppe bei Entscheidungsalternativen aus und bewerten diese kriterienorientiert variabel, in dem sie gesellschaftliche, ethische und wissenschaftliche Standards einfließen lassen. Ihre Arbeitsergebnisse stellen sie zielgruppengerecht unter Nutzung einschlägiger und effizienter Medienformate dar, begründen und rechtfertigen sie gegenüber Fachexperten und Auftraggebern auch bei unvollständiger und unsicherer Informationslage.

In der Studienrichtung Supply Chain Management (SCM) erwerben Studierende u.a. umfassende Kenntnisse über Theorien und typische Handlungsmuster in den Bereichen Strategieentwicklung, Logistik- und Produktionsmanagement, unternehmensinterne und – übergreifende Planung sowie Optimierung. Absolvent/innen sind in der Lage wirtschaftliche Fragestellungen zu beschreiben und zu analysieren. Außerdem erkennen sie die Bedeutung von Unternehmenswerten, Compliance und Social Responsibility und des Zusammenspiels verschiedener unternehmensinterner Funktionen sowie der unternehmensübergreifenden Abstimmung innerhalb der Supply Chain. Die Studienrichtung SCM richtet sich an zukünftige Führungskräfte im nationalen und internationalen Kontext der Logistik- und Produktionsplanung, Unternehmensberatung und der IT-Dienstleistungen.

## 1.2 Voraussetzungen

Zulassungsvoraussetzung für den Masterstudiengang Business Administration in der Studienrichtung Accounting and Taxation ist ein erfolgreich abgeschlossenes Bachelorstudium, in dem mindestens 180 Leistungspunkte erworben wurden bzw. ein gleichwertiges, erfolgreich abgeschlossenes Studium. Im Sinne der Ordnung über die Zulassung für den Studiengang Business Administration in der Studienrichtung Accounting and Taxation muss die Gesamtnote des vorangegangenen erfolgreich abgeschlossenen Studiums mindestens 2,7 betragen. Zusätzlich müssen folgende fachlichen Kriterien durch das Bachelorstudium nachgewiesen werden:

- mind. 78 LP aus dem Gebiet der Betriebs- bzw. Volkswirtschaft
  - davon mind. 48 LP aus dem Gebiet der Betriebswirtschaft und
  - mind. 18 LP aus dem Gebiet der Volkswirtschaft und
- mind. 15 LP aus dem Gebiet der Statistik und/oder Mathematik (nur Methoden-, keine Anwenderkompetenzen).

Bewerber/innen, die weder einen ersten Hochschulabschluss (z. B. Bachelor) noch eine Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Abitur) in deutscher Sprache erworben haben, müssen einen Nachweis über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache erbringen. Die Aufnahme des Fachstudiums ist grundsätzlich dann möglich, wenn der Bewerber bzw. die Bewerberin die „Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang“ (DSH) oder eine äquivalente Prüfung bestanden hat. Für ein Fachstudium muss mindestens das Niveau DSH-2 (bzw. Stufe C1 des Common European Framework of Reference for Languages) nachgewiesen werden.

Bis zur Bewerbungsfrist muss außerdem ein Englischnachweis über mindestens Stufe B2 des Common European Framework of Reference for Languages vorliegen. Dort werden die allgemein etablierten Zertifikate (TOEFL, IELTS etc.) anerkannt.

Übersteigt die Zahl der eingehenden Bewerbungen, die die Zulassungskriterien erfüllen, die Zahl der für den Studiengang zur Verfügung stehende Studienplätze, so wird ein Auswahlverfahren durchgeführt, anhand dessen die Bewerber/innen in eine Rangfolge gebracht werden. Für das **Auswahlverfahren** wird das Ergebnis des Bachelorstudiums bzw. das Ergebnis des als gleichwertig anerkannten Studiums in Verbindung mit einem freiwilligen Studierfähigkeitstest (TM-WISO oder GMAT) zu Grunde gelegt.

### 1.3 Studienaufbau und -abfolge

Der Masterstudiengang Business Administration umfasst 120 Leistungspunkte, ist auf eine Regelstudienzeit von vier Semestern ausgelegt und setzt sich aus den folgenden Bereichen zusammen: Der Basisbereich (18 LP) besteht aus methodischen Grundlagenmodulen, die frei wählbar sind. Der Schwerpunktbereich (48 LP) setzt sich aus Modulen der jeweiligen Studienrichtung sowie dem Seminar zusammen. Im Ergänzungsbereich (24 LP) kann aus einer Vielzahl von Möglichkeiten aus den Bereichen BWL, VWL und Sozialwissenschaften gewählt werden. Die Masterthesis bildet den letzten Bereich und umfasst 30 LP.



## 1.4 Study Abroad Option

Die WiSo-Fakultät bietet ihren Master-Studierenden die Möglichkeit, an einem Auslandsaufenthalt innerhalb des weltweiten und exzellenten Netzwerkes der WiSo-Partneruniversitäten teilzunehmen. Dieses Study Abroad Programme, kurz STAP, beinhaltet auch die Option eines Austauschs mit ERASMUS-Förderung für einen einsemestrigen Aufenthalt an einer der Partnerhochschulen.

Erfolgreiche STAP-Bewerber/innen profitieren von einem direkten Kontakt mit den Partnerhochschulen und der organisatorischen Unterstützung. Zudem sind STAP-Teilnehmende von der Zahlung der Studiengebühren an der Gasthochschule befreit.

Studierende können im sogenannten **WiSo Exchange Portal**, kurz WEX, Details zu den Partneruniversitäten einsehen und passende Gasthochschulen für Ihren Studiengang finden. Eine Anmeldung zu WEX ist nur mit dem UzK-Account der Studierenden möglich.

Neben dem STAP bietet die WiSo-Fakultät jährlich eine exklusive Summer School in New York City (WiSo@NYC) an.

Außerhalb dieser fakultätseigenen Möglichkeiten zum Auslandsstudium, können sich Master-Studierende für fakultätsübergreifende Kooperationen, die für ein Auslandsstudium zur Verfügung stehen, bewerben. Diese werden durch das Dezernat 9 – Internationales angeboten. Ein selbstorganisierter Auslandsaufenthalt als Freemover oder die Teilnahme an Summer Schools/ Kurzprogrammen sind ebenfalls Optionen.

Für alle Study Abroad Optionen ist das **Zentrum für internationale Beziehungen (ZIB)** Ansprechpartner für Informationen und Beratung.

### **Das Studies Abroad Programme (STAP) der WiSo-Fakultät:**

Master-Studierende sollten Ihren Auslandsaufenthalt zu Beginn Ihres Studiums planen. Die Hauptbewerbungsrunde (main selection round) für den STAP findet einmal im Jahr statt und endet am 15.01. jeden Jahres. Die Bewerbung ist für das Wintersemester (fall term) oder das Sommersemester (spring term) des nachfolgenden akademischen Jahres möglich. Interessierte können sich mit dem **STAP Master Application Manual** detailliert informieren.

Sollten nach Abschluss der main selection round Plätze frei geblieben sein, wird im Mai eine weitere, kleine Bewerbungsrunde (secondary selection round) angeboten.

### STAP Master – main selection round (fall term and spring term)



\* Alternative offer: if no offer can be given at one of the five preferred universities and if slots at other universities are available.

\*\* End of main selection round. In case any exchange slots become available after 15 March, these slots will be made available in a secondary selection round.

### STAP Master – secondary selection round (for spring term only)

Please note: there is no guarantee that a secondary selection round will take place every year, nor should a wide range of exchange opportunities be expected.



\* Deadline for handing in TOEFLS/IELTS results: 15 June. \*\* Alternative offer: if no offer can be given at one of the five preferred universities and if slots at other universities are available.

### Anrechnungsmöglichkeiten Studies Abroad:

Die WiSo-Fakultät hat allen Masterstudiengängen durch weitreichende Anrechnungsmöglichkeiten von im Ausland erbrachten Kursen die Möglichkeit zur Internationalisierung des Studienverlaufs eingerichtet. Jedes Masterprogramm bietet mindestens ein Studies Abroad Modul zur Anrechnung an. Darüber hinaus können Studierende eine sogenannte Einzelkursanrechnung beantragen.

Weitere Informationen zu Voraussetzungen und Vorgaben zur Anrechnung können auf der Website des [WiSo-Anrechnungszentrums](#) > Information > Studies Abroad nachgelesen werden.

Für Fragen zur Anrechnung können sich Studierende an das [ZIB WiSo](#) wenden oder an das [WiSo-Anrechnungszentrum](#).

### 1.5 Musterstudienplan

<b>M.Sc. STUDIENGANG BUSINESS ADMINISTRATION STUDIENRICHTUNG Supply Chain Management</b>				
Sem.	WP/ P	Modul	Bereich	LP
1	WP	2 Module aus den Methodischen Grundlagen des Basis- und Aufbaubereichs	Basisbereich	6
1	WP		Basisbereich	6
1	WP	Schwerpunktmodul I	Schwerpunktbereich	12
1	WP	Schwerpunktmodul III	Schwerpunktbereich	6
				<b>30</b>
2	WP	Schwerpunktmodul III	Schwerpunktbereich	6
2	WP	Schwerpunktmodul IV	Schwerpunktbereich	12
2	WP	Ergänzungsmodul I	Ergänzungsbereich	12
				<b>30</b>
3	P	Basismodul Management Skills*	Basisbereich	6
3	WP	Schwerpunktmodul V	Schwerpunktbereich	6
3	P	Schwerpunktmodul Seminar	Schwerpunktbereich	6
3	WP	Ergänzungsmodul II	Ergänzungsbereich	6
3	WP	Ergänzungsmodul III	Ergänzungsbereich	6
				<b>30</b>
4	P	Masterarbeit Business Administration	Masterarbeit	30
				<b>30</b>

\*Eine Belegung des Moduls ist ab dem ersten Semester möglich, es gibt keine fachlichen Voraussetzungen. Das Modul wird jedes Semester angeboten.

<b>M.Sc. STUDIENGANG BUSINESS ADMINISTRATION</b>				
<b>STUDIENRICHTUNG Supply Chain Management (mit Auslandsoption)</b>				
<b>Sem.</b>	<b>WP/ P</b>	<b>Modul</b>	<b>Bereich</b>	<b>LP</b>
1	WP	Basismodul I	Basisbereich	6
1	WP	Basismodul II	Basisbereich	6
1	WP	Schwerpunktmodul I	Schwerpunktbereich	12
1	WP	Schwerpunktmodul II	Schwerpunktbereich	6
				<b>30</b>
2	P	Basismodul Management Skills*	Basisbereich	6
2	WP	Schwerpunktmodul III	Schwerpunktbereich	6
2	WP	Schwerpunktmodul IV	Schwerpunktbereich	12
2	P	Schwerpunktmodul Seminar	Schwerpunktbereich	6
<b>Auslandsaufenthalt</b>				<b>30</b>
3	WP	Schwerpunktmodul V	Schwerpunktbereich	6
3	WP	Ergänzungsmodul Studies Abroad I	Ergänzungsbereich	12
3	WP	Ergänzungsmodul Studies Abroad II	Ergänzungsbereich	12
				<b>30</b>
4	P	Masterarbeit Business Administration	Masterarbeit	30
				<b>30</b>

\*Eine Belegung des Moduls ist ab dem ersten Semester möglich, es gibt keine fachlichen Voraussetzungen. Das Modul wird jedes Semester angeboten.

### 1.6 Midterm Regelung

In einigen Modulen findet bei den angebotenen Veranstaltungen die sogenannte „Midterm-Regelung“ Anwendung. Das bedeutet, dass eine Veranstaltung nur das halbe Semester lang stattfindet, dafür dann aber i.d.R. doppelt so oft. Das Semester wird also in zwei etwa gleichgroße Hälften unterteilt. Im Wintersemester endet der Midterm meist Anfang Dezember- und im Sommersemester meist Mitte/Ende Mai. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen dann auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten. Diese Möglichkeit können Sie wahrnehmen, um die Prüfungsbelastung am Ende eines Semesters zu reduzieren.

Die Angaben im Campusmanagementsystem (KLIPS) bzgl. Der Abhaltungstermine von Lehrveranstaltungen sowie bzgl. der Terminierung von Prüfungen sind in diesem Kontext maßgeblich.

## 2 Studienhilfen

### 2.1 Berechnung der Fachnote

Die Noten der Studienbereiche Basis- und Aufbaubereich, Ergänzungsbereich sowie Schwerpunktbereich werden gebildet als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den jeweiligen Modulnoten entsprechend der in den Anhängen ausgewiesenen Gewichtung. Setzt sich eine Modulabschlussprüfung aus mehreren Prüfungselementen zusammen, wird die Modulnote gemäß den in der **Prüfungsordnung** ausgewiesenen Bestimmungen ermittelt.

Die Gesamtnote des Studiums wird gebildet als gewichtetes arithmetisches Mittel aus den Noten der Studienbereiche und der Note der Masterarbeit. Im Studiengang Business Administration gehen die Noten mit folgender Gewichtung in die Gesamtnote ein:

- a) Note Basis- und Aufbaubereich: 12 von 114 LP
- b) Note Schwerpunktbereich: 48 von 114 LP
- c) Note Ergänzungsbereich: 24 von 114 LP
- d) Note Masterarbeit: 30 von 114 LP.

### 2.2 Fehlversuchsregelung

Nicht bestandene Modulprüfungen können wiederholt werden, hier findet die Dreiversuchsregelung Anwendung, d.h. die Anzahl der Prüfungsversuche pro Modul ist auf drei begrenzt. Für Module, die nicht von der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät angeboten werden, kann eine andere Regelung vorgesehen werden.

Allen Studierenden wird nach dreimaligem Nichtbestehen eines Prüfungsversuchs, eine Beratung im **WiSo Student Service Point (WiSSPo)** empfohlen. Dort erhalten Sie Informationen zu der Möglichkeit sowie den Voraussetzungen, um zusätzliche Prüfungsversuche abzulegen: Wenn keiner der ersten drei Prüfungsversuche aufgrund einer Täuschung oder eines Ordnungsverstoßes nicht bestanden wurde, können für das gesamte Studium zwei zusätzliche Prüfungsversuche genehmigt werden. Darüber hinaus erhalten Studierende, die mindestens 90 Leistungspunkte erworben haben, einen weiteren zusätzlichen Prüfungsversuch. Ist eine Prüfungsleistung nach Ausschöpfung der zwei zusätzlichen Prüfungsversuche sowie ggf. des weiteren Prüfungsversuchs nicht bestanden, ist das Studium endgültig nicht bestanden. Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Prüfungselementen, müssen alle Prüfungselemente mit „bestanden“ beziehungsweise mit mindestens „ausreichend (4,0)“ bewertet sein. Alle mit „mangelhaft (5,0)“ beziehungsweise „nicht bestanden“ bewerteten Prüfungselemente der Modulprüfung müssen wiederholt werden.

Die Wiederholung bestandener Modulprüfungen ist nicht möglich.

Eine nicht bestandene Masterarbeit kann einmal mit neuem Thema wiederholt werden. Die Meldung zum zweiten Versuch muss innerhalb von sechs Monaten nach Bekanntgabe des Ergebnisses des ersten Versuchs erfolgen.

### **2.3 Fach- und Prüfungsberatung**

Für die allgemeine Studienberatung, insbesondere Studienmöglichkeiten und Studienanforderungen, steht für sämtliche Studiengänge der WiSo-Fakultät der **WiSSPo** zur Verfügung. Weitere Serviceleistungen sind die Ausstellung von Leistungsübersichten in deutscher und englischer Sprache sowie Ranking-Bescheinigungen und die Bewerbung zum höheren Fachsemester. Der **WiSSPo** ist auch erste Anlaufstelle für Studierende bei weiteren Fragen und Problemen rund um das Studium und ist jederzeit telefonisch, persönlich und natürlich per E-Mail erreichbar. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten und Kontaktdaten auf der Homepage.

Die **Studienfachberatung** wird von den Hochschullehrenden und den akademischen Mitarbeiter/innen, die an der Ausbildung des jeweiligen Studiengangs beteiligt sind, während der Sprechzeiten durchgeführt. Die Sprechzeiten werden durch Aushang in den Instituten und im Internet auf den Homepages der jeweiligen Lehrstühle bekannt gegeben.

Rechtsverbindliche Auskünfte zu Prüfungsleistungen bzw. zum Prüfungsverfahren gibt das **Prüfungsamt der WiSo-Fakultät**.

### **2.4 Weitere Informations- und Beratungsangebote**

„**KLIPS 2.0**“ ist das zentrale Campus Management System der Universität zu Köln. An der WiSo-Fakultät dient KLIPS 2.0 als studentisches Organisationstool. Die Studierenden sollen es als Online-Vorlesungsverzeichnis, zur An- und Abmeldung von Veranstaltungen und Prüfungen, sowie als Übersicht über den kompletten Studiengang und Kalender nutzen. Informationen zu aktuellen Terminen und Fristen der WiSo-Fakultät, sowie Videotutorials und FAQs zu KLIPS finden Sie auf der Homepage des **WiSo-KLIPS-Support**. Bei weitergehenden Fragen können Sie gerne den WiSo-KLIPS-Support per **E-Mail** (klips-wiso@uni-koeln.de) kontaktieren. Für Accountfragen wenden Sie sich an den **zentralen KLIPS-Support**.

Das **Zentrum für Internationale Beziehungen** ist für die Fragen von ausländischen Studierenden, die einen Teil Ihres Studiums an der WiSo-Fakultät absolvieren, und für die Vorbereitung eines Auslandsemesters bzw. -studiums von Kölner Studierenden der richtige Ansprechpartner. Es werden außerdem verschiedene Summerschools und Kurzprogramme

sowie Wirtschaftsenglischkurse angeboten. Das gesamte Angebot und die jeweiligen Ansprechpartner des ZIBs sind auf der Homepage zu finden.

Das **Zentrum für die Anrechnung auswärtiger Leistungen** der Fakultät ist zuständig für die Anerkennung extern erworbener Leistungen. Dies betrifft sowohl Leistungen, die bereits an einer anderen deutschen Hochschule oder im Ausland vor Aufnahme des Studiums an der WiSo-Fakultät abgelegt worden sind als auch die (Vorab-)Anrechnung von Leistungen, die im Rahmen des Studiums an der WiSo-Fakultät im Ausland geplant oder abgelegt worden sind. Somit sind individuelle Anfragen bei Lehrstühlen oder Prüfungsämtern nicht mehr erforderlich.

Für Studierende der WiSo-Fakultät bietet der **WiSo-Career-Service** Beratung und Unterstützung bei der Suche nach einem passenden Praktikum, der Berufswahl und hilft bei der Karriereplanung und dem Bewerbungsprozess. Zudem organisiert der WiSo-Career-Service Seminare, Vorträge und zielgerichtete Angebote in Kooperation mit Arbeitgeber/innen, externen und internen Expert/innen und bietet gemeinsam mit den fakultäts- und universitätsinternen Partnern bei der Berufsfindungsphase Unterstützung und gezielte Hilfestellung an.

Kurse zu Standardsoftware und fachspezifischen Programmen bietet der **WiSo-IT-Service** regelmäßig an.

Bei studienbedingten oder persönlichen Schwierigkeiten kann die **Psycho-Soziale Beratung** des Kölner Studierendenwerks in Anspruch genommen werden. Sie bietet neben der psychologischen und der Sozialberatung auch eine Schreib- sowie Lernberatung und Unterstützung für Schwangere und Studierende mit Kind.

Als weiteres Angebot gibt es die **Nightline Köln**, das Zuhör- und Informationstelefon von Studierenden für Studierende. Es ist ein Angebot an alle Studierenden der Kölner Universitäten und Hochschulen.

Die Fachschaft WiSo ist die Interessensvertretung aller Studierenden der WiSo-Fakultät. Neben Beratungen von Studierenden für Studierende bietet sie außerdem vielfältige Services rund um das Studium an. Weitere Informationen finden sich auf der **Website der Fachschaft**.

### 3 Modultabellen und Modulbeschreibungen

#### 3.1 Basis- und Aufbaubereich

Im Basis- und Aufbaubereich muss die Prüfungskandidatin oder der Prüfungskandidat gemäß § 29 Absatz 1 Nr. 1 Prüfungsordnung 18 LP erwerben.

Gruppe	Modul	LP	P/WP	Soll LP	
Methodische Grundlagen Supply Chain Management	BM Management Skills	6	P	6	18
	BM Supply Chain Analytics I	6	WP	12	
	BM Supply Chain Analytics II	6	WP		
	BM Econometrics <sup>1</sup>	6	WP		
	AM Empirical Methods	6	WP		
	SM Empirical Methods and Data Analysis I	6	WP		
	SM Empirical Methods and Data Analysis III	6	WP		
	BM Selected Methods in Economics	6	WP		
	BM Applied Econometrics (Business Administration)	6	WP		
	BM Microeconomics (Business Administration)	6	WP		

<sup>1</sup> Keine Prüfungsanmeldung möglich, wenn das Basismodul Econometrics I (1314BMEc01) bereits bestanden wurde.

### 3.2 Schwerpunktbereich

Im Schwerpunktbereich muss die Prüfungskandidatin oder der Prüfungskandidat gemäß § 29 Absatz 1 Nr. 2 Prüfungsordnung 48 LP erwerben.

Gruppe	Modul	LP	P/WP	Soll LP
Fachliche Grundlagen	SM Supply Chain Strategy	6	WP	Min. 24
	SM Supply Chain Innovation	6	WP	
	SM Selected Issues in Behavioural Supply Chain Management	6	WP	
	SM Supply Chain Operations	6	WP	
	Schwerpunktmodul Operative Supply Chain Planning	6	WP	
Advanced/Elective Module	SM Service Management	6	WP	Max. 18
	Schwerpunktmodul Project Management	6	WP	
	SM Supply Chain Business Projects	12	WP	
	SM Selected Issues in Supply Chain Management	6	WP	
	Schwerpunktmodul Selected Issues in Supply Chain Management II	12	WP	
Seminare	Schwerpunktmodul Supply Chain Seminar I	6	WP	Min. 6
	Schwerpunktmodul Supply Chain Seminar II	6	WP	

### 3.3 Ergänzungsbereich

Im Ergänzungsbereich muss die Prüfungskandidatin oder der Prüfungskandidat gemäß § 29 Absatz 1 Nr. 3 Prüfungsordnung 24 LP in einer Gruppe erwerben.

Gruppe	Modul	LP	P/WP	Soll LP
Business Research	Schwerpunktmodul Research in Finance (Research Track)	6	WP	24
	Schwerpunktmodul Selected Issues in Corporate Development II	6	WP	
	BM Advanced Mathematics	6	WP	
	BM Selected Methods in Economics	6	WP	
	AM Computational Methods <sup>1</sup>	6	WP	
	BM Advanced Microeconomics I	6	WP	
	BM Advanced Microeconomics II	6	WP	
	BM Advanced Macroeconomics I	6	WP	
	BM Advanced Macroeconomics II	6	WP	
	BM Advanced Econometrics I	6	WP	
	BM Advanced Econometrics II	6	WP	
Controlling	SM Controlling I	6	WP	24
	SM Controlling II	6	WP	
	SM Advanced Accounting	6	WP	
	SM Selected Issues in Accounting & Taxation I	6	WP	
	SM Selected Issues in Accounting & Taxation II	6	WP	
	Schwerpunktmodul Finance 7	6	WP	
Corporate Development <sup>1</sup>	SM Business Ethics	6	WP	24
	SM Strategic Development	6	WP	
	SM Strategic Human Resource Management	6	WP	
	SM Strategic Management	6	WP	

Design & Behavior	BM Microeconomics (Business Administration)	6	WP	24
	SM Market Design and Behavior II	6	WP	
	SM Market Design and Behavior IV	6	WP	
	Schwerpunktmodul Behavioral Economics	6	WP	
	BM Selected Methods in Economics	6	WP	
	SM Market Design and Mechanism Design	6	WP	
Energy Economics	Schwerpunktmodul Seminar in Energy, Resource and Environmental Economics <sup>3</sup>	6	WP	24
	EM Energy and Climate Change I	6	WP	
	EM Energy and Climate Change III	6	WP	
	EM Energy and Climate Change IV	6	WP	
	Schwerpunktmodul Competition Policy	6	WP	
Finance	Schwerpunktmodul Financial Theory	12	WP	24
	Schwerpunktmodul Financial Institutions Management	12	WP	
	Schwerpunktmodul Finance 2	6	WP	
	Schwerpunktmodul Finance 5	6	WP	
	Schwerpunktmodul Finance 7	6	WP	
	Schwerpunktmodul Finance 8	6	WP	
	Schwerpunktmodul Value-Based Management in Insurance	6	WP	
	Schwerpunktmodul Selected Issues in Finance I (6 LP)	6	WP	
Markets & Institutions	BM Microeconomics (Business Administration)	6	WP	24
	Schwerpunktmodul Competition Policy	6	WP	
	SM Media Economics	6	WP	
	BM Health Economics III	6	WP	
	SM Market Design and Behavior III	6	WP	
	SM Market Design and Mechanism Design	6	WP	

Marketing	SM Marketing in Specific Contexts I	6	WP	24
	SM Marketing in Specific Contexts II	6	WP	
	SM Marketing in Specific Contexts III	6	WP	
	SM Brand Management	6	WP	
	SM Selected Issues in Marketing	6	WP	
	SM Marketing Performance Management	6	WP	
	SM Customer Management	6	WP	
Studies Abroad	Studies Abroad I (Master)	12	P	24
	Studies Abroad II (Master)	12	P	

<sup>1</sup> Keine Prüfungsanmeldung möglich, wenn bereits das Basismodul Methods (1289BMMe00) erfolgreich abgeschlossen wurde.

### **3.4 Extracurriculare Angebote**

Masterstudierende haben die Möglichkeit neben dem regulären Studium Extracurriculare Angebote zu belegen, in denen sowohl wissenschaftsbezogene als auch berufsbezogene Kompetenzen vermittelt werden. Es kann somit eine akademische wissenschaftsbezogene Ausrichtung als auch eine professionsbezogene Ausrichtung haben, die der Entwicklung der Berufsfähigkeit dienen. Die Extracurricularen Angebote sollen Kompetenzen fördern und vermitteln, die über einzelne fachliche Wissensbestände hinausgehen, oder die wissenschaftliche wie personenbezogene Grundhaltungen betreffen: Wissenschaftliche Neugier, systematisches und analytisches Denken, Auseinandersetzung mit Komplexität, Lösungsorientiertheit und andere Fähigkeiten, z.B. Teamfähigkeit und fremdsprachliche Kompetenzen. Das Extracurriculare Angebot wird von den Fakultäten sowie dem Professional Center der Universität zu Köln gemeinsam angeboten. Den Studierenden wird durch das Extracurriculare Angebot ermöglicht, zusätzlichen eigenen Interessen nachzugehen, Einblicke in andere Fächer und Fachbereiche zu gewinnen, Veranstaltungen mit gesellschaftlicher Bedeutung zu besuchen, berufsrelevante Kompetenzen zu erwerben und Sprachkurse zu besuchen. Des Weiteren werden den Studierenden im Rahmen des Extracurricularen Angebotes auch Lern- und Studienhilfen, wie etwa zu wissenschaftlichem Arbeiten oder zur Literaturrecherche, angeboten. Leistungen aus dem Extracurricularen Angebot werden nicht an das reguläre Studium angerechnet, jedoch wird die Teilnahme auf dem Transkript vermerkt.

### 3.5 Masterarbeit

Die Masterarbeit umfasst 30 LP und wird studienbegleitend zum Ende des Studiums erstellt. Mit ihr wird gezeigt, dass ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiengangs mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich bearbeitet und reflektiert werden kann. Das Thema der Masterarbeit muss im Studiengang Business Administration dem Schwerpunktbereich oder der von dem/der Geprüften belegten Gruppe des Ergänzungsbereichs entnommen werden. Sofern das Thema dem Ergänzungsbereich zugeordnet wird, muss der/die Geprüfte in diesem Ergänzungsbereich bereits 18 LP erfolgreich abgelegt haben. Die Masterarbeit kann auch in Form einer Gruppenarbeit geschrieben werden, wenn der Beitrag jeder/jedes Einzelnen deutlich unterscheidbar und bewertbar ist. Die Zuordnung des individuellen Beitrags erfolgt aufgrund von objektiven Kriterien, die eine eindeutige Abgrenzung ermöglichen, bspw. durch die Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder inhaltlichen Schwerpunkten. Der insgesamt für eine Gruppenarbeit erforderliche Arbeitsaufwand muss über die Anforderungen an eine Einzelaufgabe angemessen hinausgehen. Nach Schwierigkeitsgrad und Inhalt ist eine Gruppenarbeit für jedes einzelne Gruppenmitglied so zu bemessen, dass sie den Anforderungen an eine individuelle und selbstständige Prüfungsleistung entspricht. Der individuelle Beitrag jeder/jedes Einzelnen muss den Anforderungen an eine Masterarbeit genügen.

Für die Anmeldung zur Masterarbeit müssen mindestens 60 Leistungspunkte absolviert worden sein. Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit beträgt maximal sechs Monate. Detaillierte und weitere Informationen zur Masterarbeit sind in der Prüfungsordnung zu finden. Das Vergabeverfahren wird auf der [Homepage zum Studienaufbau](#) unter der jeweiligen Studienrichtung erläutert.

### 3.6 Modulbeschreibungen

#### 3.6.1 Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management

<b>Basismodul Management Skills</b>					
<b>Kennnummer</b> 1011BMMS00	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Deutsch und Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes Semester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>LV-Sprache</b>
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Modelle zu Führung, Kommunikation, Präsentation, Planung, Analyse oder Reflexion</li> <li>• Regeln, Phasenabläufe und Techniken zu Führung, Kommunikation, Präsentation, Planung, Analyse oder Reflexion</li> <li>• Anforderungen, Einflussfaktoren und Erfolgskriterien für die Gestaltung der sozialen und methodischen Aspekte von Leitungsaufgaben</li> <li>• Störungen und Schwierigkeiten bei der Durchführung von Leitungsaufgaben</li> <li>• Typische Situationen von Leitungsaufgaben</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... analysieren situativ die sozialen und methodischen Aspekte von Leitungsaufgaben in einem Unternehmen. ... orientieren sich in den verschiedenen Dimensionen von Leitungsaufgaben und differenzieren deren Funktionen in den Bereichen Führung, Kommunikation, Präsentation, Planung, Analyse und Reflexion. ... definieren innerhalb eines Bereichs von Leitungsfunktionen die erforderlichen Analyse- und Gestaltungsaufgaben. ... analysieren die Anforderungen typischer Leitungssituationen aus der Perspektive eines Bereichs von Leitung. ... vergleichen geeignete Konzepte und Theorien anhand der situativen Anforderungen. ...wählen geeignete Methoden aus und erproben die Gestaltung der Situation anhand dieser Methode. ... beurteilen in Selbst- und Fremdrelexion den Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale. ... diagnostizieren darüber hinaus gehende Bedarfe und schlagen Möglichkeiten zur Weiterentwicklung von spezifischen Methoden vor. ... führen einen wissenschaftlichen Diskurs.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Seminar				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Kombinierte Prüfung: RE, HA				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der kombinierten Prüfung.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development:				

	<p>Basis- und Aufbaubereich Corporate Development                  Master of Science Business Administration - Finance:                  Basis- und Aufbaubereich Finance                  Master of Science Business Administration - Marketing:                  Basis- und Aufbaubereich Marketing                  Master of Science Business Administration - Supply Chain Management:                  Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>                  AD Dr. Johannes Antweiler</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b>                  Es werden unterschiedliche Seminare angeboten, die jeweils unterschiedliche Aspekte von Management Skills betonen.</p>

<b>BM Supply Chain Analytics I</b>					
<b>Kennnummer</b> 1271MBSCA1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Predictive Analytics		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in Datenanalyse/Data Science</li> <li>• Einführung in Programmiersprache Python</li> <li>• Verfahren der Bedarfsprognose</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Data Science.</li> <li>... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen.</li> <li>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams.</li> <li>... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig.</li> <li>... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht.</li> <li>... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse.</li> <li>... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: PO				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Prof. Dr. Nicolas Fugger Area Supply Chain Management				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>BM Supply Chain Analytics II</b>					
<b>Kennnummer</b> 1271MBSCA2	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Prescriptive Analytics		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in analytische Modellierung</li> <li>• Einführung in Optimierungsverfahren</li> <li>• Optimierung von Fallstudien in Python</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Data Science / Optimierung.</li> <li>... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen.</li> <li>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams.</li> <li>... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig.</li> <li>... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht.</li> <li>... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse.</li> <li>... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b>				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: PO				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b>				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b>				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>BM Econometrics</b>					
<b>Kennnummer</b> 1314MBECO1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Econometrics		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lineares Regressionsmodell</li> <li>• Kleinstquadrat (KQ) Methode und verallgemeinerte Kleinstquadrat Methode</li> <li>• Endogenität und Instrument-Variablen (IV) Methode</li> <li>• Maximum-Likelihood (ML) Methode</li> <li>• Modelle für begrenzt abhängige Variablen</li> <li>• Zeitreihenmodelle</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine Empfehlung				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (90)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Economics: Basis- und Aufbaubereich Economics Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development:				

	<p>Ergänzungsbereich Corporate Development  Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:  Ergänzungsbereich Accounting and Taxation  Master of Science Business Administration - Marketing:  Basis- und Aufbaubereich Marketing  Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:  VWL MA Reg Osteuropa  Master of Science Business Administration - Corporate Development:  Basis- und Aufbaubereich Corporate Development  Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:  Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation  Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre:  VWL MA Reg Lateinamerika</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>  Univ.-Prof. Dr. Roman Liesenfeld</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>AM Empirical Methods</b>					
<b>Kennnummer</b> 1314MAEMT1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Empirical Methods		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundsätze der modernen Datenanalyse</li> <li>• Parametrische und nichtparametrische statistische Schlussfolgerung</li> <li>• Kausale Schlussfolgerung</li> <li>• Spezialisierte ökonomische Werkzeuge</li> <li>• Maschinelle Lernverfahren und Großdatenmethoden</li> <li>• Methoden zur Klassifizierung</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: BM Econometrics				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (90)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems				

	<p>Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing</p> <p>Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Jörg Breitung</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>SM Empirical Methods and Data Analysis I</b>					
<b>Kennnummer</b> 1314MSEMD1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Statistical Inference b) Topics in Econometrics and Statistics I		<b>Kontaktzeit</b> a) 45h b) 45h	<b>Selbststudium</b> a) 135h b) 135h	<b>LV-Sprache</b> a) Englisch b) Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung</li> <li>• Theorie der Punktschätzung und Schätzverfahren (z.B. Maximum Likelihood)</li> <li>• Theorie der Hypothesentests und ausgewählte Testverfahren</li> <li>• Intervallschätzung</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Grundkenntnisse der Wahrscheinlichkeitstheorie				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (90)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research				

	Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>

<b>SM Empirical Methods and Data Analysis III</b>					
<b>Kennnummer</b> 1314MSEMD3	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Time Series Econometrics b) Stochastic Models and Processes c) Topics in Econometrics and Statistics III		<b>Kontaktzeit</b> a) 45h b) 45h c) 45h	<b>Selbststudium</b> a) 135h b) 135h c) 135h	<b>LV-Sprache</b> a) Englisch b) Englisch c) Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> a) Time Series Econometrics: <ul style="list-style-type: none"> <li>• ARMA Modelle</li> <li>• Zustandsraum Modelle</li> <li>• Modelle für nicht stationäre Zeitreihen</li> <li>• Multivariate Zeitreihenmodelle</li> <li>• Nicht-Stationarität in multivariaten Zeitreihen</li> </ul> b) Stochastic Models and Processes: <ul style="list-style-type: none"> <li>• vertiefende Themen aus der statistischen Inferenz</li> <li>• Bootstrap</li> <li>• nichtparametrische Dichteschätzer</li> <li>• nichtparametrische Tests (z.B. auf Unabhängigkeit)</li> <li>• Brownsche Bewegungen</li> <li>• Poisson-Prozesse</li> <li>• Markov-Ketten</li> </ul> Lehrveranstaltung c) Topics in Econometrics and Statistics III wird je nach Verfügbarkeit angeboten.				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Solide Grundkenntnisse der Wahrscheinlichkeitstheorie				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (90)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Economics:				

	<p>Schwerpunktbereich Economics  Ergänzungsbereich Economics  Master of Arts Politikwissenschaft:  Ergänzungsbereich Politikwissenschaft  Master of Science Business Administration - Finance:  Basis- und Aufbaubereich Finance  Ergänzungsbereich Finance  Master of Science Information Systems:  Ergänzungsbereich Information Systems  Master of Science Business Administration - Marketing:  Ergänzungsbereich Marketing  Master of Science Business Administration - Corporate Development:  Ergänzungsbereich Corporate Development  Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:  Ergänzungsbereich Accounting and Taxation  Master of Science Business Administration - Marketing:  Basis- und Aufbaubereich Marketing  Master of Science Economic Research:  Schwerpunktbereich Economic Research  Ergänzungsbereich Economic Research  Master of Science Business Administration - Corporate Development:  Basis- und Aufbaubereich Corporate Development  Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:  Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>  Univ.-Prof. Dr. Dominik Wied</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>BM Selected Methods in Economics</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289MBEXE1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Experimental Methods		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Experimentelle Methoden in der Wirtschaftsforschung</li> <li>• Design ökonomischer Experimente</li> <li>• Auswertung von Experimentdaten</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich der experimentellen Wirtschaftsforschung.</li> <li>... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich der Mikroökonomik.</li> <li>... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Methoden.</li> <li>... analysieren Daten mit Hilfe quantitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen.</li> <li>... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht.</li> <li>... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen.</li> <li>... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Microeconomics, Macroeconomics, Mathematik auf Bachelorniveau				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: <ul style="list-style-type: none"> <li>Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management</li> <li>Ergänzungsbereich Supply Chain Management</li> </ul> Master of Science Business Administration - Finance: <ul style="list-style-type: none"> <li>Ergänzungsbereich Finance</li> </ul> Master of Science Information Systems: <ul style="list-style-type: none"> <li>Ergänzungsbereich Information Systems</li> </ul> Master of Science Business Administration - Marketing: <ul style="list-style-type: none"> <li>Ergänzungsbereich Marketing</li> </ul> Master of Science Business Administration - Corporate Development: <ul style="list-style-type: none"> <li>Ergänzungsbereich Corporate Development</li> </ul> Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: <ul style="list-style-type: none"> <li>Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</li> </ul> Master of Arts Politikwissenschaft: <ul style="list-style-type: none"> <li>Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</li> </ul> Master of Science Sociology and Social Research:				

	<p>Ergänzungsbereich Sociology and Social Research</p> <p>Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Michael Krause, Ph.D.</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>BM Applied Econometrics (Business Administration)</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289MBAEC1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Applied Econometrics (Master Business Administration)		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederholung der statistischen Grundlagen inkl. Test Theorie</li> <li>• Experimente und randomisiert kontrollierte Studien</li> <li>• Regressionsanalyse (KQ, Dummyvariablen, Verzerrung durch ausgelassene Variablen, nichtlineare Modelle)</li> <li>• Instrumentenvariablen</li> <li>• Regressionsdiskontinuitätsanalyse</li> <li>• Paneldaten (Fixed effects, Differenzen-in-Differenzen)</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Arbeitsmärkte. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Grundlagen in Statistik und Ökonometrie, Grundkenntnisse in R				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation				

<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Pia Pinger
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>

<b>BM Microeconomics (Business Administration)</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289MBMBA1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Microeconomics: Game Theory		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nichtkooperative Spieltheorie</li> <li>• Spiele in Normalform</li> <li>• Spiele in extensiver Form, mit vollständiger und unvollständiger Information</li> <li>• Endlich und unendlich wiederholte Spiele</li> <li>• Kooperative Spieltheorie</li> <li>• Kern, Shapley-Wert, Verhandlungslösungen</li> <li>• Evolutionäre Spieltheorie</li> <li>• Sozialwahltheorie und Wahlen</li> <li>• Condorcet-Paradoxon, Arrow-Theorem</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Spieltheorie. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Methoden. ... analysieren Daten mit Hilfe quantitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Microeconomics, Macroeconomics, Mathematik auf Bachelorniveau				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:				

	<p>VWL MA Reg China</p> <p>Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing</p> <p>Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b></p> <p>Univ.-Prof. Dr.' Bettina Rockenbach</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

### 3.6.2 Schwerpunktbereich Supply Chain Management

<b>SM Supply Chain Strategy</b>					
<b>Kennnummer</b> 1271MSSSY1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Supply Chain Strategy		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategieentwicklung</li> <li>• Produktentwicklung</li> <li>• Prozessdesign</li> <li>• Simulation</li> <li>• Anwendungen</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden für die Formulierung und Implementierung von Strategien im Kontext von Supply Chain und Operations Management. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen in Supply Chains. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: PO				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China				

<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Fabian Sting Area Supply Chain Management
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>

<b>SM Supply Chain Innovation</b>					
<b>Kennnummer</b> 1271MSSIN1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Supply Chain Innovation		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Innovationsmanagement: Ideengenerierung, Ideenauswahl, Ideenimplementierung</li> <li>• Innovationsstrategien im Wettbewerb</li> <li>• Auswirkungen von aktuell aufkommenden Technologien auf Supply Chains und das Supply Chain Management</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden Supply Chain Innovationsmanagement.</li> <li>... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen Supply Chain Innovationsmanagement.</li> <li>... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden.</li> <li>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams.</li> <li>... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen.</li> <li>... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien.</li> <li>... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: PO				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation				

	Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Fabian Sting Area Supply Chain Management
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>

<b>SM Selected Issues in Behavioural Supply Chain Management</b>					
<b>Kennnummer</b> 1271MSIBS1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Behavioural Supply Chain Management		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verhaltensbedingte Entscheidungsfindung</li> <li>• Verhaltensmanagement</li> <li>• Entscheidungs-Heuristik</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Behavioural Operations Management.</li> <li>... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden.</li> <li>... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen.</li> <li>... konzipieren selbstständig ein Forschungsdesign zu einer Fragestellung.</li> <li>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams.</li> <li>... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen.</li> <li>... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht.</li> <li>... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Die Basismodule Supply Chain Analytics I und II sollten absolviert worden sein.				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: PO				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development				

	Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Prof. Dr. Nicolas Fugger Area Supply Chain Management
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>

<b>SM Supply Chain Operations</b>					
<b>Kennnummer</b> 1271MSSOP1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Supply Chain Operations		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bestandsmanagement</li> <li>• Vertragsgestaltung</li> <li>• Kapazitäts- und Revenue Management</li> <li>• Supply Chain Management</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden zur Steuerung von Supply Chains.</li> <li>... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Supply Chain Management.</li> <li>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams.</li> <li>... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen.</li> <li>... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht.</li> <li>... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien.</li> <li>... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Das BM Supply Chain Analytics I sollte absolviert worden sein.				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: PO				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation				

	Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Area Supply Chain Management Univ.-Prof. Dr. Ulrich W. Thonemann
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>

<b>Schwerpunktmodul Operative Supply Chain Planning</b>					
<b>Kennnummer</b> 1271OSCP01	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Deutsch und Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Production Management		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Deutsch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Supply Chain Design</li> <li>• Nachfrageprognose</li> <li>• Programmplanung</li> <li>• Losgrößen- und Reihenfolgeplanung</li> <li>• Ablaufplanung</li> <li>• Bestandsmanagement</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... erlangen Kenntnisse über die in der Produktion und dem Supply Chain Management auftretenden Planungsprobleme und deren Lösungsmöglichkeiten, ... erlernen und verstehen die Beziehungen zwischen den relevanten Entscheidungsvariablen, ... verstehen und bewerten Methoden und Konzepte zur Optimierung und Simulation von Supply Chains und ... sind in der Lage, praxisnahe und zugleich theoretisch fundierte Lösungsvorschläge für konkrete Entscheidungsprobleme zu entwickeln, umzusetzen und zu bewerten. ... arbeiten kooperativ in Teams, ... präsentieren und diskutieren Themen des Supply Chain Managements, ... erkennen die Auswirkungen von Entscheidungen, ... lernen verantwortungsvolles nachhaltiges Handeln und ... gestalten eigenständig ihre Lern- und Arbeitsprozesse.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs:				

	<p>Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik  Master of Science Information Systems:  Ergänzungsbereich Information Systems  Master of Science Business Administration - Marketing:  Ergänzungsbereich Marketing  Master of Science Business Administration - Corporate Development:  Ergänzungsbereich Corporate Development  Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:  Ergänzungsbereich Accounting and Taxation  Master of Science Geographie:  BWL Master Geographie  Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre:  BWL MA Reg China</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>  AD Dr. Johannes Antweiler  Univ.-Prof. Dr. Horst Tempelmeier</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b>  Angeleitetes und strukturiertes Selbststudium in Arbeitsgruppen mit aktiver Ergebnispräsentation.  Eine Anmeldung in ILIAS ist erforderlich. Pflichtlektüre wird in ILIAS bekannt gegeben.</p>

<b>SM Service Management</b>					
<b>Kennnummer</b> 1271MSSM1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Advanced Health Care Management		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden des strategischen Controllings in Gesundheitseinrichtungen</li> <li>• Gebrauch theoretischer Entscheidungsmodelle zur Lösung von Zielkonflikten</li> <li>• Methoden des Organisationsvergleichs</li> <li>• Entwicklung von Projektpläne und Bestimmung kritischer Faktoren</li> <li>• Diskussion ausgewählter empirischer Studien</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen strategische Entscheidungen im Gesundheitswesen. ... strukturieren Entscheidungen zur vorbereitenden Entscheidungsfindung. ... gestalten ausgewählte Managementprozesse mit Hilfe von ausgewählten Verfahren und Instrumenten. ... beurteilen anhand von Benchmarkingverfahren den Erfolg von Unternehmen und leiten daraus Handlungsempfehlungen ab. ... analysieren unternehmensinterne und –externe Faktoren als Ausgangspunkt für eine eigenständige Strategieentwicklung.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (90)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Ludwig Kuntz Area Supply Chain Management				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>Schwerpunktmodul Project Management</b>					
<b>Kennnummer</b> 1271SMPrjM	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Project Management		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Projektdefinition und Projektbedingungen</li> <li>• Projektrisikoinalyse und Risikomanagement</li> <li>• Ressourcenzuteilung und Budgetierung</li> <li>• Projektplanung</li> <li>• Projektüberwachung</li> <li>• Projektportfoliomanagement</li> <li>• Management von menschlichem Verhalten in Projekten</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen die branchenübergreifende strategische Relevanz des Projektmanagements. ... verstehen, erkennen und diskutieren die Bedeutung von Projektkomplexität, Projektunsicherheit und menschlichem Verhalten beim Management von Projekten. ... engagieren sich in Gruppen- und Klassendiskursen, um zu bewerten, wie unterschiedliche Ansätze der Projektplanung und -durchführung von der Projektumgebung abhängen. ... reflektieren ihre selbst entwickelten Projektmanagementfähigkeiten, indem sie diese in Projektgruppen und Fallstudien anwenden. Kritische Reflexion von eigenen und von in Gruppen entwickelten Projektmanagement-Lösungen. ... wenden moderne Methoden der Projektplanung und -durchführung wie agile oder hilfsbasierte Projektmanagementsysteme an. ... wenden Realloptionenanalyse an, um den Wert von unsicheren Projekten zu bestimmen. ... empfehlen Projektansätze zur Bewältigung von Unsicherheit, Komplexität und menschlichem Verhalten unter Berücksichtigung der multidimensionalen Ziele der Projektbeteiligten.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfohlen: mind. 12 LP im Bereich Fachliche Grundlagen				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: PO				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management:				

	<p>Basis- und Aufbaubereich International Management                  Ergänzungsbereich International Management                  Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs:                  Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik                  Master of Science Information Systems:                  Ergänzungsbereich Information Systems                  Master of Science Business Administration - Marketing:                  Ergänzungsbereich Marketing                  Master of Science Business Administration - Corporate Development:                  Ergänzungsbereich Corporate Development                  Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:                  Ergänzungsbereich Accounting and Taxation                  Master of Science Geographie:                  BWL Master Geographie                  Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre:                  BWL MA Reg China</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>                  Univ.-Prof. Dr. Fabian Sting</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>SM Supply Chain Business Projects</b>					
<b>Kennnummer</b> 1271MSSBP1	<b>Workload</b> 360h	<b>LP</b> 12	<b>Modulsprache</b> Deutsch und Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Business Projects in Supply Chain Management I b) Business Projects in Supply Chain Management II		<b>Kontaktzeit</b> a) 60h b) 60h	<b>Selbststudium</b> a) 300h b) 300h	<b>LV-Sprache</b> a) Englisch b) Deutsch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> unterschiedlich, je nach Thema des Praxisprojekts				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Supply Chain Management. ... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... beurteilen in Selbst- und Fremdrelexion Ihren eigenen Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Forschungsprojekt				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Die Pflichtmodule ohne die Seminare sollten absolviert worden sein.				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: PO				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Area Supply Chain Management				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>SM Selected Issues in Supply Chain Management</b>					
<b>Kennnummer</b> 1271MSISP1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Deutsch und Englisch	<b>Modulbeginn</b> unregelmäßig	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Purchasing b) Supply Chain Games		<b>Kontaktzeit</b> a) 45h b) 45h	<b>Selbststudium</b> a) 135h b) 135h	<b>LV-Sprache</b> a) Deutsch b) Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Ausgewählte Aspekte des Supply Chain Managements: • Purchasing: Strategic Procurement Management • Supply Chain Games: Data Modelling, Databases and Simulation Tools				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Supply Chain Management. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Die BM Supply Chain Analytics I und II sollten absolviert worden sein.				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: PO				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Area Supply Chain Management				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>Schwerpunktmodul Selected Issues in Supply Chain Management II</b>					
<b>Kennnummer</b> 1271SMSS02	<b>Workload</b> 360h	<b>LP</b> 12	<b>Modulsprache</b> Deutsch und Englisch	<b>Modulbeginn</b> unregelmäßig	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Selected Issues in Supply Chain Management II		<b>Kontaktzeit</b> 90h	<b>Selbststudium</b> 270h	<b>LV-Sprache</b> Deutsch und Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Konzepte für das Supply Chain Management</li> <li>• Aktuelle Praxisprobleme aus dem Supply Chain Management</li> <li>• Ausarbeitung von Managementberichten</li> <li>• Entwicklung der Präsentationsfähigkeit</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verfolgen und erläutern aktuelle Entwicklungen sowie Konzepte des Supply Chain Management. ... bewerten neue Konzepte kritisch und beurteilen deren Vor- und Nachteile. ... analysieren Probleme aus der unternehmerischen Praxis.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: PO				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Area Supply Chain Management				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>SM Supply Chain Seminar I</b>					
<b>Kennnummer</b> 1271MSSCS1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Supply Chain Seminar		<b>Kontaktzeit</b> 30h	<b>Selbststudium</b> 150h	<b>LV-Sprache</b> Deutsch und Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Themen aus allen Bereichen des Supply Chain Managements</li> <li>• Anwendung geeigneter quantitativer Methoden</li> <li>• Wissenschaftliche Aufbereitung von Problemstellung und Lösung</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Supply Chain Management.</li> <li>... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden.</li> <li>... erstellen eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema und leisten dabei einen eigenständigen wissenschaftlichen Beitrag.</li> <li>... beurteilen in Selbst- und Fremdrelexion Ihren eigenen Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale.</li> <li>... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien.</li> <li>... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Seminar				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Die Pflichtmodule sollten absolviert worden sein.				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Kombinierte Prüfung: RE, HA				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Fabian Sting Area Supply Chain Management				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>SM Supply Chain Seminar II</b>					
<b>Kennnummer</b> 1271MSSCS2	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Deutsch und Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Supply Chain Seminar		<b>Kontaktzeit</b> 30h	<b>Selbststudium</b> 150h	<b>LV-Sprache</b> Deutsch und Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Themen aus allen Bereichen des Supply Chain Managements</li> <li>• Anwendung geeigneter quantitativer Methoden</li> <li>• Wissenschaftliche Aufbereitung von Problemstellung und Lösung</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Supply Chain Management.</li> <li>... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden.</li> <li>... erstellen eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema und leisten dabei einen eigenständigen wissenschaftlichen Beitrag.</li> <li>... beurteilen in Selbst- und Fremdrelexion Ihren eigenen Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale.</li> <li>... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien.</li> <li>... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Seminar				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Die Pflichtmodule sollten absolviert worden sein.				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Kombinierte Prüfung: RE, HA				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Area Supply Chain Management				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

### 3.6.3 Ergänzungsbereich Supply Chain Management

<b>Schwerpunktmodul Research in Finance (Research Track)</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>LP</b>	<b>Modulsprache</b>	<b>Modulbeginn</b>	<b>Moduldauer</b>
1259RiFi01	180h	6	Deutsch und Englisch	unregelmäßig	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Empirical Research in Asset Management b) Empirical Research in Corporate Finance c) Wissenschaftliches Arbeiten in Finance: Von der Idee zur Veröffentlichung		<b>Kontaktzeit</b> a) 30h b) 60h c) 30h	<b>Selbststudium</b> a) 150h b) 120h c) 150h	<b>LV-Sprache</b> a) Englisch b) Englisch c) Deutsch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Empirical Research in Corporate Finance <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktuelle Fragestellungen in der Kapitalmarktforschung mit Fokus auf Corporate Finance</li> <li>• Kritische Beurteilung zentraler Studien aus diesem Bereich</li> <li>• Methodische Umsetzung empirischer Untersuchungen</li> <li>• Anleitung zu selbständiger Forschung</li> </ul> Empirical Research in Asset Management <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktuelle Fragestellungen in der Kapitalmarktforschung mit Fokus auf Asset Management</li> <li>• Kritische Beurteilung zentraler Studien aus diesem Bereich</li> <li>• Methodische Umsetzung empirischer Untersuchungen</li> <li>• Anleitung zu selbständiger Forschung</li> </ul> Wissenschaftliches Arbeiten in Finance: Von der Idee zur Veröffentlichung <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung eines Forschungsproposals im Bereich Finance</li> <li>• Ausarbeitung des Proposals zu einem Forschungspapier</li> <li>• Präsentation und Publikation des Forschungspapiers</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... entwickeln eigene Forschungsideen. ... konzipieren die Durchführung eigener Forschungsprojekte. ... formulieren eigene Forschungsproposals und arbeiten diese zu Papieren aus. ... führen einen wissenschaftlichen Diskurs.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung Seminar				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfohlen: Umfangreiche Kenntnisse in Finance und Statistik werden vorausgesetzt. Es werden mind. 42 LP aus dem Basis- und Aufbaubereich und/oder Schwerpunktbereich mit einer Mindestdurchschnittsnote von 2,0 empfohlen.				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Kombinierte Prüfung: RE, HA				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der kombinierten Prüfung. Es muss und kann nur eine Veranstaltung besucht werden; die Prüfung bezieht sich auf Themen einer Veranstaltung.				

<p><b>8</b></p>	<p><b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b>                  Master of Science Business Administration - Supply Chain Management:                      Ergänzungsbereich Supply Chain Management                  Master of Science Business Administration - Finance:                      Ergänzungsbereich Finance                  Master of Science Information Systems:                      Ergänzungsbereich Information Systems                  Master of Science Business Administration - Marketing:                      Ergänzungsbereich Marketing                  Master of Science Business Administration - Corporate Development:                      Ergänzungsbereich Corporate Development                  Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:                      Ergänzungsbereich Accounting and Taxation                  Master of Science Business Administration - Finance:                      Schwerpunktbereich Finance</p>
<p><b>9</b></p>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>                  Univ.-Prof. Dr. Dieter Hess                  Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf                  Dr. Alexander Pütz</p>
<p><b>10</b></p>	<p><b>Sonstige Informationen</b>                  Nur eine der drei Veranstaltungen (a, b oder c) muss und kann gewählt werden. Die Veranstaltungen werden unregelmäßig angeboten.</p>

<b>Schwerpunktmodul Selected Issues in Corporate Development II</b>					
<b>Kennnummer</b> 1253SMSC02	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Deutsch und Englisch	<b>Modulbeginn</b> unregelmäßig	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Sustainability & Strategy b) Elective Corporate Development II		<b>Kontaktzeit</b> a) 30h b) 30h	<b>Selbststudium</b> a) 150h b) 150h	<b>LV-Sprache</b> a) Englisch b) Deutsch und Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Wechselnde Themen des Corporate Development.				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... erörtern aktuelle Themen aus dem Bereich Corporate Development. ... führen Situationsanalysen durch und treffen begründete Entscheidungen. ... übertragen theoretische und methodische Kenntnisse auf praktische Fragestellungen des Corporate Development. ... führen einen wissenschaftlichen Diskurs. ... schulen soziale Fertigkeiten durch die Partizipation an gruppenbezogenen Problemlösungsprozessen.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Seminar				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Keine Empfehlungen				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung. Eine Lehrveranstaltung soll belegt werden; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt einer Lehrveranstaltung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Mark Ebers Univ.-Prof. Dr. Bernd Irlenbusch Univ.-Prof. Dr. Dirk Sliwka				

<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Diskussion, Entwicklung und Implementierung von Methoden des Corporate Development innerhalb von Kleingruppen mit dem Dozenten.
-----------	--

<b>BM Advanced Mathematics</b>					
<b>Kennnummer</b> 1302MBAMT1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Advanced Mathematics for Economists		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über elementare mathematische Konzepte</li> <li>• Metrische und normierte Räume</li> <li>• Lineare Algebra</li> <li>• Differentialrechnung und Anwendungen</li> <li>• Konvexe Mengen und konkave Funktionen</li> <li>• Optimierung</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... wenden mathematische Argumentations- und Beweistechniken sachrichtig an. ... formulieren in der Forschung auftretende ökonomische Probleme mathematisch und lösen diese.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (90)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Martin Barbie				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				



<b>BM Selected Methods in Economics</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289MBEXE1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Experimental Methods		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Experimentelle Methoden in der Wirtschaftsforschung</li> <li>• Design ökonomischer Experimente</li> <li>• Auswertung von Experimentdaten</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich der experimentellen Wirtschaftsforschung.</li> <li>... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich der Mikroökonomik.</li> <li>... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Methoden.</li> <li>... analysieren Daten mit Hilfe quantitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen.</li> <li>... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht.</li> <li>... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen.</li> <li>... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Microeconomics, Macroeconomics, Mathematik auf Bachelorniveau				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Sociology and Social Research:				

	<p>Ergänzungsbereich Sociology and Social Research</p> <p>Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Michael Krause, Ph.D.</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>AM Computational Methods</b>					
<b>Kennnummer</b> 1302MACMT1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Computational Methods		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Programmierung numerischer Algorithmen</li> <li>• Numerische Approximation</li> <li>• Numerische Lösung von Nullstellen- und Optimierungsproblemen</li> <li>• Anwendung auf kanonische ökonomische Probleme</li> <li>• Parametrisierung, Lösung und Simulation struktureller ökonomischer Modelle</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... wenden numerische Methoden und Programme zur Lösung und Simulation quantitativer struktureller ökonomischer Modelle an. ... interpretieren Ergebnisse der Anwendung numerischer Modelle. ... verwenden die Fachsprache adressatengerecht.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre:				

	VWL MA Reg Lateinamerika
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Andreas Schabert
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>

<b>BM Advanced Microeconomics I</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289MBAMI1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Advanced Microeconomics I		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Theorie des Haushalts und der Nachfrage</li> <li>• Theorie der Unternehmung und des Angebots</li> <li>• Marktgleichgewicht</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... verstehen moderne mikroökonomische Konzepte.</li> <li>... beherrschen die wichtigsten Techniken mikroökonomischer Analyse, zum Beispiel die Analyse des individuellen Entscheidungsverhaltens.</li> <li>... verwenden mathematische Modelle zur Untersuchung der Preisbildung auf Märkten.</li> <li>... modifizieren diese Modelle um ihre Grenzen zu erkennen und die Wirkungen von politischen Eingriffen zu analysieren.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Gute Grundkenntnis in Mikroökonomik und Mathematik				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Johannes Münster				

10	<b>Sonstige Informationen</b>
----	-------------------------------

<b>BM Advanced Microeconomics II</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289MBAMI2	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Advanced Microeconomics II		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Statische Spiele mit vollständiger Information: Nash-Gleichgewicht, gemischte Strategien</li> <li>• Dynamische Spiele mit vollständiger Information: Teilspielperfektes Nash-Gleichgewicht, Einmalabweichungsprinzip, Verhandlungen, Vorwärtsinduktion</li> <li>• Statische Spiele mit unvollständiger Information: Bayesianisches Nash-Gleichgewicht, Auktionen</li> <li>• Dynamische Spiele mit unvollständiger Information: Perfektes Bayesianisches Nash-Gleichgewicht und Verfeinerungen, Signalisierungsspiele</li> <li>• Mechanismus Design und soziale Aggregation von Präferenzen</li> <li>• Aktuelle Entwicklungen in der Spieltheorie und des Mechanismus Designs</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... erwerben und vertiefen Methodenkenntnisse im Bereich der modernen Spieltheorie und des Mechanismus Designs. ... diskutieren die aktuellsten Entwicklungen in der Spieltheorie.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research				

<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Christoph Schottmüller
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>

<b>BM Advanced Macroeconomics I</b>					
<b>Kennnummer</b> 1302MBAMA1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Advanced Macroeconomics I		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stilisierte Fakten: Wachstum und Konjunkturzyklen</li> <li>• Dynamische Optimierung in kontinuierlicher Zeit und in diskreter Zeit unter Unsicherheit</li> <li>• Stabilität und Eindeutigkeit von dynamischen Gleichgewichten</li> <li>• Das kanonische neoklassische Wachstumsmodell</li> <li>• Exogene und endogene Wachstumstheorie</li> <li>• Theorie realer Konjunkturzyklen (TFP- und Staatsausgabenschocks)</li> <li>• Numerische Lösung, Simulation und Evaluation von strukturellen Modellen</li> <li>• Kalibration und Einführung in strukturelle Schätzung von Modellparametern</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... analysieren und lösen die kanonischen Modelle der Real Business Cycle and Growth Theory auf einem fortgeschrittenen methodischen Niveau. ... wenden die dafür notwendigen mathematischen und numerischen Methoden an. ... wenden diese Modelle an, um positive und normative Forschungsfragen in den Bereichen Wachstum und Konjunkturschwankungen zu beantworten. ... diskutieren die Stärken und Schwächen dieser Modelle in Bezug auf ihre Annahmen und Implikationen. ... parametrisieren die Modelle, indem Daten gefiltert werden und bewerten die Anpassungsgüte. ... entwickeln analytische Fähigkeiten, die für Forschungsaktivitäten und weitere Studien erforderlich sind (Promotion). ... gewinnen ein Verständnis für die wichtigsten Stränge der Literatur, die sie für ihre eigene Forschung auf einem fortgeschrittenen Niveau vorbereitet.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (90)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development:				

	<p>Ergänzungsbereich Corporate Development  Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:  Ergänzungsbereich Accounting and Taxation  Master of Science Economics:  Ergänzungsbereich Economics  Master of Science Economic Research:  Basis- und Aufbaubereich Economic Research  Schwerpunktbereich Economic Research</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>  Univ.-Prof. Dr. Peter Funk</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b>  Hilfreiche Literatur: - Acemoglu, Daron (2008). Introduction to modern economic growth. Princeton University Press. - McCandless, George T. (2008). The ABC of RBCs. Harvard University Press. - King, Robert G. and Sergio T. Rebelo (1999). "Resuscitating real business cycles". Handbook of macroeconomics. Ed. by John B. Taylor and Michael Woodford. Vol. 1. Elsevier, 927–1007. - Chow, Gregory C. (1997). Dynamic economics: optimization by the Lagrange method. Oxford: Oxford University Press. - Ljungqvist, Lars and Thomas J. Sargent (2012). Recursive macroeconomic theory. 3rd ed. Cambridge, MA: MIT Press. - Stokey, Nancy, Robert E. Lucas, and Edward C. Prescott (1989). Recursive methods in economic dynamics. Harvard University Press.</p>

<b>BM Advanced Macroeconomics II</b>					
<b>Kennnummer</b> 1302MBAMA2	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Advanced Macroeconomics II		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vollständige Märkte und die Existenz eines Repräsentativen Agenten</li> <li>• Unvollständige Märkte und heterogene Agenten</li> <li>• Fiskalpolitik, Verschuldung und optimale Besteuerung</li> <li>• Transaktionsfriktionen und Geldpolitik</li> <li>• Makroökonomik offener Volkswirtschaften</li> <li>• New Keynesianische Makroökonomik</li> <li>• Friktionen und Fluktuationen auf Arbeitsmärkten</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... beherrschen zentrale makroökonomische Konzepte zur Lösung positiver und normative Fragestellungen und bereiten sich auf eigene Forschungsarbeiten vor. ... vertiefen ihre Erkenntnisse über kurz- und mittelfristige makroökonomische Zusammenhänge und über den effizienten Einsatz von Politikmaßnahmen. ... bewerten und diskutieren den Einfluss von empirisch relevanten Friktionen in Güter-, Kapital- und Arbeitsmärkte. ... erkennen Möglichkeiten zur Steigerung der sozialen Wohlfahrt in gesamtwirtschaftlichen Systemen mit unvollständigen Märkten. ... identifizieren den optimalen Einsatz von makroökonomischen Instrumenten der Wirtschaftspolitik unter Berücksichtigung relevanter Zielkonflikte. ... reflektieren und nehmen Stellung zu gesellschaftlich relevante Entwicklungen, insbesondere Ungleichheit und Arbeitslosigkeit, und hinterfragen aktuelle wirtschaftspolitische Maßnahmen im Hinblick auf potentielle Forschungsprojekte.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (90)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development:				

	<p>Ergänzungsbereich Corporate Development                  Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:                  Ergänzungsbereich Accounting and Taxation                  Master of Science Economics:                  Ergänzungsbereich Economics                  Master of Science Economic Research:                  Basis- und Aufbaubereich Economic Research                  Schwerpunktbereich Economic Research</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>                  Univ.-Prof. Michael Krause, Ph.D.                  Univ.-Prof. Dr. Andreas Schabert</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b>                  Nützliche Literatur: Ljungqvist, Lars and Thomas J. Sargent (2012). Recursive macroeconomic theory. 3rd ed. Cambridge, MA: MIT Press; Gali, J. (2015) Monetary Policy, Inflation, and the Business Cycle An Introduction to the New Keynesian Framework and Its Applications, 2nd ed., Princeton University Press. Schmitt-Grohe, S., and Uribe M. (2017). Open Economy Macroeconomics, Princeton University Press</p>

<b>BM Advanced Econometrics I</b>					
<b>Kennnummer</b> 1314MBAEM1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Advanced Econometrics: Theory		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das klassische lineare Modell</li> <li>• Tests im klassischen linearen Modell</li> <li>• Spezifikation ökonomischer Modelle</li> <li>• Verallgemeinertes lineares Modell</li> <li>• Paneldaten-Regression</li> <li>• Zeitreihenökonomische Methoden</li> <li>• Instrumentvariablen / GMM</li> <li>• Asymptotische Inferenz</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... besitzen grundlegende Kenntnisse ökonomischer Methoden, die sie befähigen wissenschaftliche Beiträge im Bereich der empirischen Wirtschaftsforschung zu verstehen und die Eigenschaften der quantitativen Methoden zu beurteilen. ... modellieren wirtschaftswissenschaftliche Zusammenhänge ökonomisch und wählen zwischen alternativen Modellspezifikationen aus. ... schätzen Parameter mit geeigneten Methoden und führen Hypothesentests durch.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Economic Research:				

	Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Jörg Breitung
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Dieses Modul präsentiert ökonometrische Werkzeuge für die Analyse von Querschnittsdaten, Zeitreihen und Paneldaten auf Doktorandenniveau.

<b>BM Advanced Econometrics II</b>					
<b>Kennnummer</b> 1314MBAEM2	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Advanced Econometrics: Applications		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Evaluation kausaler Effekte</li> <li>• Fixed Effects und Difference-in-Difference Schätzer</li> <li>• Regression Discontinuity Designs</li> <li>• Robuste Standardfehler und Clustering</li> <li>• Strukturelle Schätzungen mit Experimentaldaten</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... implementieren Schätzmethoden und Testverfahren.</li> <li>... diskutieren Lage Schätz- und Testverfahren.</li> <li>... wenden geeignete ökonometrische Modelle und die entsprechenden Inferenzmethoden an.</li> <li>... führen empirische Studien in der modernen Makro- und Mikroökonomie durch.</li> <li>... berichten über ihr Vorgehen und ihre Ergebnisse.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Kombinierte Prüfung: RE, HA				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Economic Research: Basis- und Aufbaubereich Economic Research Schwerpunktbereich Economic Research				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b>				

	Univ.-Prof. Dr. Jörg Breitung
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Dieses Modul präsentiert ökonomische Werkzeuge für die Analyse von Querschnittsdaten, Zeitreihen und Paneldaten auf Doktorandenniveau.

<b>SM Controlling I</b>					
<b>Kennnummer</b> 1016MSCON1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Operative Controlling (1. Term)		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen des Controlling</li> <li>• Theorie, Konzepte und Methoden zur Fundierung des Controlling</li> <li>• Controllinginstrumente</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich des operativen Controllings.</li> <li>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams.</li> <li>... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen.</li> <li>... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung sowie der Entscheidungstheorie				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:				

	Schwerpunktbereich Accounting and Taxation Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Die Veranstaltung des Moduls findet in der ersten Semesterhälfte statt und wird am Ende dieser geprüft.

<b>SM Controlling II</b>					
<b>Kennnummer</b> 1016MSCON2	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Strategic Controlling (2. Term)		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in das strategische Controlling</li> <li>• Traditionelle Instrumente des Kostenmanagements</li> <li>• Neuere Instrumente des Kostenmanagements</li> <li>• Benchmarking</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich des strategischen Controllings.</li> <li>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams.</li> <li>... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen.</li> <li>... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung sowie der Entscheidungstheorie				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik				

	<p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:                  Schwerpunktbereich Accounting and Taxation                  Ergänzungsbereich Accounting and Taxation                  Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre:                  BWL MA Reg China</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>                  Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b>                  Die Lehrveranstaltung des Moduls findet in der zweiten Semesterhälfte statt und wird am Ende dieser geprüft.</p>

<b>SM Advanced Accounting</b>					
<b>Kennnummer</b> 1016MSAAC1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Value-based Controlling		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen des wertorientierten Controllings (u.a. traditionelle Finanzkennzahlen)</li> <li>• Charakteristika von Kapitalmärkten</li> <li>• Auswirkungen der Kapitalstruktur auf den Unternehmenswert</li> <li>• Der Shareholder Value-Ansatz</li> <li>• Diverse Discounted Cash Flow (DCF) Verfahren</li> <li>• Wertorientierte Kennzahlen und deren Steuerung</li> <li>• Working Capital Management, insb. Cash Management</li> <li>• Risikomessung und -management</li> <li>• Umsetzung einer wertorientierten Strategie</li> <li>• Das Ohlson Modell</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren eigenständig Literatur zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Gesundheitsökonomie:				

	<p>Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie  Master of Science International Management:  Ergänzungsbereich International Management  Master of Science Business Administration - Finance:  Ergänzungsbereich Finance  Master of Science Information Systems:  Ergänzungsbereich Information Systems  Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs:  Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik  Master of Science Business Administration - Marketing:  Schwerpunktbereich Marketing  Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:  Schwerpunktbereich Accounting and Taxation  Ergänzungsbereich Accounting and Taxation  Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre:  BWL MA Reg China</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>  Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>SM Selected Issues in Accounting &amp; Taxation I</b>					
<b>Kennnummer</b> 1016MSSIS1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Deutsch und Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Tax Accounting b) Financial Service and Real Estate Taxation c) Besteuerung von Familienunternehmen d) Selected Issues in Controlling I e) Jahresabschlussprüfung f) Sonderprüfungen		<b>Kontaktzeit</b> a) 30h b) 30h c) 30h d) 30h e) 30h f) 30h	<b>Selbststudium</b> a) 60h b) 60h c) 60h d) 60h e) 60h f) 60h	<b>LV-Sprache</b> a) Englisch b) Englisch c) Deutsch d) Englisch e) Deutsch f) Deutsch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Ausgewählte Themenbereiche aus Controlling, Rechnungswesen, Wirtschaftsprüfung oder Unternehmenssteuern				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden in Rechnungswesen und Besteuerung. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen in Rechnungswesen und Besteuerung. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren Themen fachgerecht und situationsadäquat. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: PO				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung: Zwei Lehrveranstaltungen sollen belegt werden; die Prüfung bezieht sich auf die Inhalte von zwei Lehrveranstaltungen.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems:				

	<p>Ergänzungsbereich Information Systems                  Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs:                  Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik                  Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:                  Schwerpunktbereich Accounting and Taxation                  Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>                  Area Accounting and Taxation</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>SM Selected Issues in Accounting &amp; Taxation II</b>					
<b>Kennnummer</b> 1016MSSIS2	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Deutsch und Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) International Tax Planning b) Konzernbesteuerung c) Konzernbilanzen d) Selected Issues in Controlling II e) Ausgewählte Fragen der Unternehmensbewertung		<b>Kontaktzeit</b> a) 30h b) 30h c) 30h d) 30h e) 30h	<b>Selbststudium</b> a) 60h b) 60h c) 60h d) 60h e) 60h	<b>LV-Sprache</b> a) Englisch b) Deutsch c) Deutsch d) Englisch e) Deutsch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Ausgewählte Themenbereiche aus Controlling, Rechnungswesen, Wirtschaftsprüfung, Unternehmensbewertung oder Unternehmenssteuern				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden in Rechnungswesen und Besteuerung. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen in Rechnungswesen und Besteuerung. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren Themen fachgerecht und situationsadäquat. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: PO				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung: Zwei Lehrveranstaltungen sollen belegt werden; die Prüfung bezieht sich auf die Inhalte von zwei Lehrveranstaltungen.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Schwerpunktbereich Accounting and Taxation				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Area Accounting and Taxation				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				
<b>Schwerpunktmodul Finance 7</b>					

Kennnummer 1259SMFi07	Workload 180h	LP 6	Modulsprache Deutsch und Englisch	Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester	Moduldauer 1 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b> Rechnungslegung von Versicherungsunternehmen nach HGB und IFRS		<b>Kontaktzeit</b> 30h	<b>Selbststudium</b> 60h	<b>LV-Sprache</b> Deutsch
2	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rechnungslegungssysteme</li> <li>• Rechtsquellen</li> <li>• Rechnungslegung nach HGB, IAS/IFRS</li> <li>• Full Fair Value Accounting</li> </ul>				
3	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... untersuchen Jahresabschlüsse von Versicherungsunternehmen auf Basis unterschiedlicher Rechtsgrundlagen. ... bewerten Schadens-, Schwankungs- und Deckungsrückstellungen. ... untersuchen die Auswirkungen unterschiedlicher Rechtsgrundlagen auf die Bewertung von Bilanzpositionen. ... setzen risikoorientierte Prüfungsansätze für Versicherungsunternehmen.				
4	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
5	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfohlen: keine				
6	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
7	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs:				

	<p>Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik                  Master of Science Geographie:                  BWL Master Geographie                  Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre:                  BWL MA Reg China</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>                  Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>SM Business Ethics</b>					
<b>Kennnummer</b> 1253MSBET1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Managing Business Ethics in Markets and Organisations		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> In diesem Modul werden grundlegende Konzepte der Unternehmensethik vorgestellt und auf die Entscheidungsfindung von Managern und Mitarbeitern angewendet. Es stützt sich auf Standardtheorien der Ethik wie Teleologie, Deontologie, Tugendethik und Fairnesskonzepte. Vor dem Hintergrund dieser Grundlagen werden unternehmerische Entscheidungen in Organisationen und Märkten diskutiert und bewertet. Anhand von Fallstudien werden die theoretischen Konzepte veranschaulicht und angewendet.				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... beurteilen in Selbst- und Fremdrelexion Ihren eigenen Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie				

	<p>Master of Science International Management:                  Basis- und Aufbaubereich International Management                  Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs:                  Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Medienwissenschaft:                  MA Medienmanagement/Medienökonomie</p> <p>Master of Science Economic Research:                  Ergänzungsbereich Economic Research</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development:                  Schwerpunktbereich Corporate Development</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre:                  BWL MA Reg China</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>                  Univ.-Prof. Dr. Bernd Irlenbusch</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b>                  Dieses Modul kann Lehrveranstaltungen enthalten, die entweder bis zur Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term) stattfinden. Die erforderlichen Prüfungen werden in der Regel nach dem jeweiligen Semester angeboten.</p>

<b>SM Strategic Development</b>					
<b>Kennnummer</b> 1253MSSDP1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Mergers and Acquisitions		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Zentrale Fragestellungen des Corporate Developments				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Unternehmensentwicklung. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Unternehmensentwicklung. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> N.N.				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				



<b>SM Strategic Human Resource Management</b>					
<b>Kennnummer</b> 1253MSSHR1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Strategic Human Resource Management		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Das Modul vermittelt wie Personalmanagement ökonomischen Wert schafft und zur Umsetzung von Unternehmensstrategien beiträgt.				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich des Personalmanagements. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen des Personalmanagements. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Kombinierte Prüfung: KL (60), RE				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Medienwissenschaft: MA Medienmanagement/Medienökonomie Master of Science Economic Research:				

	Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Dirk Sliwka
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>

<b>SM Strategic Management</b>					
<b>Kennnummer</b> 1253MSSMG1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Strategic Management (1. Term)		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen zum strategischen Management</li> <li>• Grundlegende Konzepte zur Analyse von strategischer Positionierung von Firmen am Markt</li> <li>• Grundlegende Konzepte zur Analyse von Wettbewerb</li> <li>• Anwendung von theoretischen Konzepten zur strategischen Positionierung am Markt und Wettbewerb in Fall Studien</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... beurteilen in Selbst- und Fremdrelexion Ihren eigenen Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics				

	<p>Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie</p> <p>Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Medienwissenschaft: MA Medienmanagement/Medienökonomie</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Matthias Heinz</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>BM Microeconomics (Business Administration)</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289MBMBA1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Microeconomics: Game Theory		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nichtkooperative Spieltheorie</li> <li>• Spiele in Normalform</li> <li>• Spiele in extensiver Form, mit vollständiger und unvollständiger Information</li> <li>• Endlich und unendlich wiederholte Spiele</li> <li>• Kooperative Spieltheorie</li> <li>• Kern, Shapley-Wert, Verhandlungslösungen</li> <li>• Evolutionäre Spieltheorie</li> <li>• Sozialwahltheorie und Wahlen</li> <li>• Condorcet-Paradoxon, Arrow-Theorem</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Spieltheorie. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Methoden. ... analysieren Daten mit Hilfe quantitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Microeconomics, Macroeconomics, Mathematik auf Bachelorniveau				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:				

	<p>VWL MA Reg China</p> <p>Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing</p> <p>Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b></p> <p>Univ.-Prof. Dr.' Bettina Rockenbach</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>SM Market Design and Behavior II</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>LP</b>	<b>Modulsprache</b>	<b>Modulbeginn</b>	<b>Moduldauer</b>
1289MSMDB2	180h	6	Englisch	unregelmäßig	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Economic Engineering		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Evaluation der Rollen von Theorie, Labor- sowie Feldexperimenten für die Entwicklung von Märkten und Anreizsystemen</li> <li>• Analyse von relevanten Verhaltensphänomenen und institutionellen Details, die für spezifische Designs von besonderer Wichtigkeit sind</li> <li>• Diskussion praktischer Anwendungen von Economic Engineering in Matching Märkten, bei Auktionen und weiteren Märkten</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Marktdesign. ... erstellen eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema und leisten dabei einen eigenständigen wissenschaftlichen Beitrag. ... diskutieren Probleme in Märkten im Hinblick auf verschiedene Anspruchsgruppen fachgerecht. ... bewerten aktuelle Entwicklungen in verschiedenen Märkten kritisch und entwickeln alternative Lösungen.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine Empfehlung				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Kombinierte Prüfung: RE, HA				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Axel Ockenfels				

10	<b>Sonstige Informationen</b>
----	-------------------------------

<b>SM Market Design and Behavior IV</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289MSMDB4	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Deutsch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Auction Theory (WS) b) Vertragstheorie		<b>Kontaktzeit</b> a) 60h b) 45h	<b>Selbststudium</b> a) 120h b) 135h	<b>LV-Sprache</b> a) Englisch b) Deutsch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Vertragstheorie: • Prinzipal-Agenten Modelle • Moral Hazard, Adverse Selection • Hold-up Problem • Unvollständige Verträge ///  Auction Theory (Wintersemester, bis 2022/23): • Auktionen mit „Private Values“: Zweitpreisauktionen, Erstpreisauktionen, Reservationspreise, Revenue Equivalence Theorem, Erweiterungen • Mechanismusdesign: Revelation Principle, Optimale Mechanismen, Effiziente Mechanismen • Auktionen mit „Interdependent Values“: Erlösvergleiche, Linkage Prinzip				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Methoden der formalen Institutionenökonomik. ... analysieren Fragestellungen und Herausforderungen in Situationen mit Informationsasymmetrien. ... bewerten Erkenntnisse und Forschungsergebnisse der Theorie ökonomischer Anreize. ... lösen vertragstheoretische Probleme selbstständig.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine Empfehlung				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung in einer der angebotenen Lehrveranstaltungen				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics				

	Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Patrick W. Schmitz
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>

<b>Schwerpunktmodul Behavioral Economics</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289SMBE00	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Behavioral Economics		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Ausgehend vom Modell des homo oeconomicus werden verhaltenstheoretische Konzepte vorgestellt, die auf Erkenntnissen aus empirischen bzw. experimentellen Untersuchungen basieren. Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Theorien eingeschränkt rationalen Verhaltens und beleuchtet vor allem deren Kritik am Modell des homo oeconomicus.				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen Verhaltensmodelle und formale Argumente. ... wenden fortgeschrittene Konzepte der Mikroökonomie an. ... hinterfragen erlernte Inhalte kritisch.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfohlen: Basismodule in Microeconomics				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Fachbereich Mikroökonomik				

	Jun.-Prof. Dr. Frederik Schwerter
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>

<b>BM Selected Methods in Economics</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289MBEXE1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Experimental Methods		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Experimentelle Methoden in der Wirtschaftsforschung</li> <li>• Design ökonomischer Experimente</li> <li>• Auswertung von Experimentdaten</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich der experimentellen Wirtschaftsforschung.</li> <li>... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich der Mikroökonomik.</li> <li>... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Methoden.</li> <li>... analysieren Daten mit Hilfe quantitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen.</li> <li>... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht.</li> <li>... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen.</li> <li>... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Microeconomics, Macroeconomics, Mathematik auf Bachelorniveau				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: <ul style="list-style-type: none"> <li>Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management</li> <li>Ergänzungsbereich Supply Chain Management</li> </ul> Master of Science Business Administration - Finance: <ul style="list-style-type: none"> <li>Ergänzungsbereich Finance</li> </ul> Master of Science Information Systems: <ul style="list-style-type: none"> <li>Ergänzungsbereich Information Systems</li> </ul> Master of Science Business Administration - Marketing: <ul style="list-style-type: none"> <li>Ergänzungsbereich Marketing</li> </ul> Master of Science Business Administration - Corporate Development: <ul style="list-style-type: none"> <li>Ergänzungsbereich Corporate Development</li> </ul> Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: <ul style="list-style-type: none"> <li>Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</li> </ul> Master of Arts Politikwissenschaft: <ul style="list-style-type: none"> <li>Ergänzungsbereich Politikwissenschaft</li> </ul> Master of Science Sociology and Social Research:				

	<p>Ergänzungsbereich Sociology and Social Research</p> <p>Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Michael Krause, Ph.D.</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>SM Market Design and Mechanism Design</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289MSMMD1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Matching and Market Design: Theory and Practice		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Matching Markets, Mechanism Design mit und ohne monetären Transfers				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen führende theoretische Modelle des Mechanism-Market Design mit und ohne monetären Transfers. ... analysieren anhand eines Portfolios von Theorien, Experimenten und empirischen Analysen bestehende Mechanism-Market Designs. ... verbessern bestehende Mechanism-Market Designs.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Kenntnisse in Spieltheorie				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Kombinierte Prüfung: RE, HA				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Economic Research: Schwerpunktbereich Economic Research				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Alexander Westkamp				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				



<b>Schwerpunktmodul Seminar in Energy, Resource and Environmental Economics</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289SMSE00	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Seminar in Energy, Resource and Environmental Economics		<b>Kontaktzeit</b> 30h	<b>Selbststudium</b> 150h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Thematisch wechselnd aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Energieökonomik</li> <li>• Umweltökonomik</li> <li>• Ressourcenökonomik</li> <li>• Ökonomik des Klimawandels</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... qualifizieren sich für eigenständiges konzeptionelles Arbeiten in den Feldern Energieökonomik, Umweltökonomik, Ressourcenökonomik oder Ökonomik des Klimawandels. ... setzen sich eigenständig mit aktuellen wissenschaftlichen und angewandten Fragestellungen auseinander und wenden dabei die im Studium erlangten ökonomischen Kenntnisse an. ... untersuchen kritisch die themenbezogene wissenschaftliche und angewandte Literatur, und sie fassen ihre Erkenntnisse in einer schriftlichen Arbeit zusammen, präsentieren die Ergebnisse in einem Seminar und diskutieren diese mit den anderen Seminarteilnehmern.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Seminar				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Kombinierte Prüfung: RE, HA				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der kombinierten Prüfung.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>EM Energy and Climate Change I</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289MEECC1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Energy Markets and Regulation		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ökonomische Modelle von Energiemärkten und Infrastruktur</li> <li>• Kurz- und langfristige Gleichgewichte</li> <li>• Marktgestaltung und -regulierung</li> <li>• Institutionen und Politiken</li> <li>• Neue Technologien</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Energieökonomik. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten kritisch die aktuellen politischen, institutionellen, technologischen und sozialen Entwicklungen.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (90)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>EM Energy and Climate Change III</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>LP</b>	<b>Modulsprache</b>	<b>Modulbeginn</b>	<b>Moduldauer</b>
1289MEECC3	180h	6	Englisch	unregelmäßig	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Quantitative Methods in Energy Economics		<b>Kontaktzeit</b> 30h	<b>Selbststudium</b> 150h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Numerische Ansätze zur Modellierung von Energiemärkten</li> <li>• Optimierungsprobleme in der Energiewirtschaft</li> <li>• Empirische Methoden in der Energiewirtschaft</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... lernen, wie man quantitative Methoden zur Analyse von Problemen in der Energiewirtschaft anwendet. ... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... erstellen eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema und leisten dabei einen eigenständigen wissenschaftlichen Beitrag. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Seminar				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: EM Energy and Climate Change I				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Kombinierte Prüfung: RE, HA				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>EM Energy and Climate Change IV</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289MEECC4	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Model UNFCCC - Climate Change Strategy		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ökonomie des Klimawandels</li> <li>• Ressourcenökonomik</li> <li>• Ökonomische Grundlagen der Energiewirtschaft</li> <li>• Umweltökonomik</li> <li>• Internationale Klimaabkommen</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen auf dem Gebiet der Energiewirtschaft und Klimapolitik.</li> <li>... erstellen eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema und leisten dabei einen eigenständigen wissenschaftlichen Beitrag.</li> <li>... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams.</li> <li>... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen.</li> <li>... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: PO				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>Schwerpunktmodul Competition Policy</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>LP</b>	<b>Modulsprache</b>	<b>Modulbeginn</b>	<b>Moduldauer</b>
1289SMCP00	180h	6	Englisch	unregelmäßig	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Competition Policy		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Institutioneller Hintergrund: Wettbewerbspolitik in Deutschland, der EU und den USA</li> <li>• Marktmacht: Theorie und Messung</li> <li>• Unilateraler Missbrauch von Marktmacht: horizontale und vertikale Wettbewerbsbeschränkungen</li> <li>• Multilateraler Missbrauch von Marktmacht: Kartelle und implizite Absprachen</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... erkennen anhand von wettbewerbstheoretischen Modellen die Funktionsweise von Wettbewerbsmärkten. ... diskutieren die Ursachen von Marktmacht sowie ihre wohlfahrtsökonomischen Auswirkungen. ... beurteilen, bewerten und debattieren Fälle der wettbewerbsspolitischen Praxis und analysieren sie anhand der Wettbewerbstheorie.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfohlen: keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (90)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:				

	<p>VWL MA Reg Osteuropa                  Master of Science Economic Research:                  Ergänzungsbereich Economic Research                  Master of Science Geographie:                  VWL Master Geographie                  Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre:                  VWL MA Reg Lateinamerika</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>                  Univ.-Prof. Dr. Christoph Schottmüller</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>Schwerpunktmodul Financial Theory</b>					
<b>Kennnummer</b> 1259SFITh0	<b>Workload</b> 360h	<b>LP</b> 12	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Capital Market Theory (1. Term) b) Corporate Finance Theory (1. Term)		<b>Kontaktzeit</b> a) 60h b) 60h	<b>Selbststudium</b> a) 120h b) 120h	<b>LV-Sprache</b> a) Englisch b) Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitalmärkte und Konsum</li> <li>• Investitionsentscheidungen bei Sicherheit und Unsicherheit</li> <li>• Portfoliotheorie</li> <li>• finanzwirtschaftliche Bewertungsmodelle</li> <li>• Analyse und Bewertung von Forwards, Futures und Options</li> <li>• Eigenkapital-Bewertungsmodelle (insbesondere Discounted-Cashflow-Methoden, Residualertragsmodelle, Multiplikatoransatz)</li> <li>• Auswirkungen der Finanzpolitik</li> <li>• M&amp;A-Aktivitäten und Defensivstrategien</li> <li>• Aspekte des Rechnungsabschlusses und der finanziellen Realisierung von Fusionen und Übernahmen</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... analysieren Investitionsentscheidungen. ... verstehen finanzwirtschaftliche Bewertungsmodelle. ... bestimmen den Wert von Wertpapieren und Derivaten. ... verwenden unterschiedliche Methoden zur Bewertung von Unternehmen und einzelnen Vermögen. ... lernen, wie man Jahresabschlüsse analysiert, um wertrelevante Informationen zu gewinnen. ... erkennen verschiedene Theorien, die M&A-Aktivitäten erklären. ... analysieren Interessen von Managern bei Fusionen und Übernahmen.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: PO				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung. Beide Lehrveranstaltungen sollen belegt werden; die Klausur bezieht sich auf die Inhalte beider Lehrveranstaltungen				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development				

	<p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science Geographie: BWL Master Geographie</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Dieter Hess Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf Dr. Alexander Pütz</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>Schwerpunktmodul Financial Institutions Management</b>					
<b>Kennnummer</b> 1259SFIMa0	<b>Workload</b> 360h	<b>LP</b> 12	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Insurance Economics b) Risk Management (2. Term)		<b>Kontaktzeit</b> a) 60h b) 60h	<b>Selbststudium</b> a) 120h b) 120h	<b>LV-Sprache</b> a) Englisch b) Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> 1. Risk Management <ul style="list-style-type: none"> <li>• Risikosteuerung auf vollkommenen und unvollkommenen Finanzmärkten</li> <li>• Risiko und Risikomaße</li> <li>• Management von Fremdwährungsrisiken</li> <li>• Management von Zinsänderungsrisiken</li> <li>• Management von Kreditausfallrisiken</li> </ul> 2. Insurance Economics <ul style="list-style-type: none"> <li>• Theorie der Versicherungsnachfrage</li> <li>• Produktionstheorie der Versicherung</li> <li>• Marktgleichgewichte bei symmetrischer und asymmetrischer Informationsverteilung</li> <li>• Grundlagen spartenbezogener Tarifikalkulation und Reservierung</li> <li>• Versicherungsregulierung</li> <li>• Einführung in Solvenzstandards</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... analysieren verschiedene Risikomaßen im Hinblick auf eine zielgerichtete Rendite-Risiko-Steuerung.</li> <li>... wenden Risikomessgrößen auf bankbetriebliche Entscheidungsprobleme an.</li> <li>... beurteilen aufsichtsrechtliche Vorschriften zur Risikobegrenzung.</li> <li>... kennen die Methoden zur Messung von Marktpreis- und Kreditausfallrisiken.</li> <li>... bewerten Instrumente zur Steuerung von Marktpreis- und Kreditausfallrisiken.</li> <li>... analysieren das Versicherungsangebot und die Versicherungsnachfrage.</li> <li>... erklären Gleichgewichte bei symmetrischer und bei asymmetrischer Informationsverteilung.</li> <li>... bewerten institutionelle Rahmenbedingungen auf Versicherungsmärkten.</li> <li>... berechnen Prämien und Reserven in der Lebens- und Schadenversicherung.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: PO				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung. Beide Lehrveranstaltungen sollen belegt werden; die Klausur bezieht sich auf die Inhalte beider Lehrveranstaltungen.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems:				

	<p>Ergänzungsbereich Information Systems  Master of Science Business Administration - Marketing:  Ergänzungsbereich Marketing  Master of Science Business Administration - Corporate Development:  Ergänzungsbereich Corporate Development  Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:  Ergänzungsbereich Accounting and Taxation  Master of Science Mathematik:  WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe  Master of Science Economics:  Ergänzungsbereich Economics  Master of Science Gesundheitsökonomie:  Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie  Master of Science Wirtschaftsmathematik:  WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe  Master of Science International Management:  Ergänzungsbereich International Management  Master of Science Business Administration - Finance:  Schwerpunktbereich Finance  Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs:  Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik  Master of Science Geographie:  BWL Master Geographie  Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre:  BWL MA Reg China</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>  Univ.-Prof. Dr. Thomas Hartmann-Wendels  Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>Schwerpunktmodul Finance 2</b>					
<b>Kennnummer</b> 1259SMFi09	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Deutsch und Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Fixed Income Management		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Markt für festverzinsliche Wertpapiere</li> <li>• Handelsstrategien</li> <li>• Anleihearten und Risikofaktoren</li> <li>• Zinsstrukturkurve</li> <li>• Anleihebewertung und -management</li> <li>• Zinsderivate</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... skizzieren die Funktionsweise des Marktes für festverzinsliche Wertpapiere. ... analysieren verschiedene Investmentstile und deren Erfolgsaussichten. ... bewerten Anleihen sowie Portfolios aus Anleihen. ... berechnen die Risiken von Anleihen. ... wägen die erwarteten Renditechancen gegen die übernommenen Risiken ab, um ein professionelles und verantwortungsvolles Risikomanagement sicher zu stellen. ... vergleichen Strategien, mit denen Portfolios gemanagt werden. ... beantworten kritische Fragen souverän. ... diskutieren die in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse und Methoden durch die Bearbeitung anwendungsbezogener Übungsaufgaben in Kleingruppen. ... verständigen sich innerhalb der Kleingruppen auf geeignete Methoden zur Lösung der Übungsaufgaben und begründen ihre Entscheidung. ... reflektieren den eigenen Lernerfolg durch eigenständige Lösung von Fallbeispielen				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfohlen: Schwerpunktmodul Financial Theory				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation				

	<p>Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science Geographie: BWL Master Geographie</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf Dr. Alexander Pütz</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>Schwerpunktmodul Finance 5</b>					
<b>Kennnummer</b> 1259SMFi10	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Deutsch und Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Insurance		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Deutsch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Teil A: Rückversicherung und ART • Rückversicherung und Alternativer Risikotransfer • Formen traditioneller Rückversicherung • Financial Reinsurance • Alternativer Risikotransfer Teil B: Konzernsteuerung und Gegenseitigkeitsprinzip • Konzernsteuerung und Gegenseitigkeit • Aufbau von Versicherungskonzernen • Risikomanagement in Versicherungskonzernen				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Finance. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Finance. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat. ... bewerten aktuelle Entwicklungen am Finanzmarkt kritisch.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung. Beide Lehrveranstaltungen sollen belegt werden; die Klausur bezieht sich auf die Inhalte beider Lehrveranstaltungen.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Economics:				

	<p>Ergänzungsbereich Economics                  Master of Science Wirtschaftsmathematik:                  WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe                  Master of Science Business Administration - Finance:                  Schwerpunktbereich Finance                  Ergänzungsbereich Finance                  Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs:                  Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>                  Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>Schwerpunktmodul Finance 7</b>					
<b>Kennnummer</b> 1259SMFi07	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Deutsch und Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Rechnungslegung von Versicherungsunternehmen nach HGB und IFRS		<b>Kontaktzeit</b> 30h	<b>Selbststudium</b> 60h	<b>LV-Sprache</b> Deutsch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rechnungslegungssysteme</li> <li>• Rechtsquellen</li> <li>• Rechnungslegung nach HGB, IAS/IFRS</li> <li>• Full Fair Value Accounting</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... untersuchen Jahresabschlüsse von Versicherungsunternehmen auf Basis unterschiedlicher Rechtsgrundlagen.</li> <li>... bewerten Schadens-, Schwankungs- und Deckungsrückstellungen.</li> <li>... untersuchen die Auswirkungen unterschiedlicher Rechtsgrundlagen auf die Bewertung von Bilanzpositionen.</li> <li>... setzen risikoorientierte Prüfungsansätze für Versicherungsunternehmen.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfohlen: keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance				

	<p>Ergänzungsbereich Finance</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science Geographie: BWL Master Geographie</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b></p> <p>Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>Schwerpunktmodul Finance 8</b>					
<b>Kennnummer</b> 1259SMFi08	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Deutsch und Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Asset Management		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anlageprozess und Ausgestaltung von Aktienfonds</li> <li>• Handelsstrategien mit Aktien</li> <li>• Risikofaktoren</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... skizzieren die institutionellen Grundlagen des Asset Managements.</li> <li>... analysieren verschiedene aktienspezifische Investmentstile und deren Erfolgsaussichten.</li> <li>... bewerten Aktien sowie Portfolios aus Aktien</li> <li>... berechnen die Risiken von Aktien.</li> <li>... wägen die erwarteten Renditechancen von Aktien gegen die übernommenen Risiken ab, um ein professionelles und verantwortungsvolles Risikomanagement sicher zu stellen.</li> <li>...vergleichen Strategien, mit denen Aktienportfolios gemanagt werden.</li> <li>... beantworten kritische Fragen souverän.</li> <li>... diskutieren die in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse und Methoden durch die Bearbeitung anwendungsbezogener Übungsaufgaben in Kleingruppen.</li> <li>... verständigen sich innerhalb der Kleingruppen auf geeignete Methoden zur Lösung der Übungsaufgaben und begründen ihre Entscheidung.</li> <li>... reflektieren den eigenen Lernerfolg durch eigenständige Lösung von Fallbeispielen.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfohlen: Schwerpunktmodul Financial Theory				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Wirtschaftsmathematik:				

	<p>WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science Geographie: BWL Master Geographie</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b></p> <p>Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf Dr. Alexander Pütz</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>Schwerpunktmodul Value-Based Management in Insurance</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>LP</b>	<b>Modulsprache</b>	<b>Modulbeginn</b>	<b>Moduldauer</b>
1259SMVB00	180h	6	Englisch	unregelmäßig	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Value-Based Management in Insurance - Theory and Practice		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführung in das Versicherungsmanagement</li> <li>• Versicherungsrisiko und Produktionstechnik</li> <li>• Risikomodellierung und Risikomessung</li> <li>• Risikomanagement und Shareholder Wealth</li> <li>• Risikobasierte Kapitalallokation</li> <li>• Entscheidungsfindung im Rahmen der wertorientierten Steuerung</li> <li>• Trends und Herausforderungen in der Versicherungsbranche</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... erlernen Methoden zur Steuerung und Bewertung von Versicherungsunternehmen.</li> <li>... erlernen Methoden zur wertorientierte Steuerung in Versicherungsunternehmen.</li> <li>... modellieren Zahlungsströme von Versicherungsunternehmen.</li> <li>... analysieren die Risikolage von Versicherungsunternehmen.</li> <li>... bewerten verschiedene Methoden zur Berechnung des Kapitalbedarfs.</li> <li>... bewerten verschiedene Methoden zur Risikokapitalallokation.</li> <li>... erlernen Grundlagen des Asset Liability Managements.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Mathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Wirtschaftsmathematik: WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe				

	<p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Ergänzungsbereich Finance</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b> Dr. Muhammed Altuntas Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>Schwerpunktmodul Selected Issues in Finance I (6 LP)</b>					
<b>Kennnummer</b> 1259Slif01	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Deutsch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Management von Leasinggesellschaften (1. Term) b) Management von Bausparkassen		<b>Kontaktzeit</b> a) 60h b) 30h	<b>Selbststudium</b> a) 120h b) 150h	<b>LV-Sprache</b>  b) Deutsch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> a) Management von Bausparkassen: Wesentliche Inhalte des Bausparkassengesetzes • Grundlagen des Kollektivmanagement und der Kollektivsteuerung • Risikofelder für Bausparkassen • Kollektive und kollektivbedingte Zinsspanne • Kollektive Liquiditätssteuerung, insb. das Management von Trägheitsreserven • die Auswirkungen der Baseler Verordnungen auf Bausparkassen  b) Management von Leasinggesellschaften: • Institutionenökonomische Analyse von Leasingbeziehungen • Finanzierung von Leasinggesellschaften • Besonderheiten der Rechnungslegung von Leasingverträgen • Substanzwertrechnung • Controlling und Steuerung der Ertrags- und Risikosituation von Leasinggesellschaften				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... analysieren die theoretischen Grundlagen des Leasinggeschäfts. ... verstehen die betriebswirtschaftlichen Besonderheiten des Leasings. ... beurteilen verschiedene Möglichkeiten der Refinanzierung von Leasinggesellschaften. ... wenden die Substanzwertrechnung als Instrument zur Bewertung des Leasingbestandes an. ... diskutieren die Besonderheiten der Rechnungslegung von Leasingverträgen. ... wenden Instrumente des Controllings auf die Rendite-Risiko-Steuerung von Leasinggesellschaften an. ... entwickeln ein Verständnis für die Führungsaufgaben in einer Leasing-Gesellschaft				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Keine Empfehlungen				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung in einer der angebotenen Veranstaltungen				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development:				

	<p>Ergänzungsbereich Corporate Development                  Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation:                  Ergänzungsbereich Accounting and Taxation                  Master of Science Mathematik:                  WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe                  Master of Science Wirtschaftsmathematik:                  WiWi MA Mathe/Wirtschaftsmathe                  Master of Science Business Administration - Finance:                  Schwerpunktbereich Finance                  Ergänzungsbereich Finance</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>                  Univ.-Prof. Dr. Thomas Hartmann-Wendels</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>BM Microeconomics (Business Administration)</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289MBMBA1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Microeconomics: Game Theory		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nichtkooperative Spieltheorie</li> <li>• Spiele in Normalform</li> <li>• Spiele in extensiver Form, mit vollständiger und unvollständiger Information</li> <li>• Endlich und unendlich wiederholte Spiele</li> <li>• Kooperative Spieltheorie</li> <li>• Kern, Shapley-Wert, Verhandlungslösungen</li> <li>• Evolutionäre Spieltheorie</li> <li>• Sozialwahltheorie und Wahlen</li> <li>• Condorcet-Paradoxon, Arrow-Theorem</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Spieltheorie. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Methoden. ... analysieren Daten mit Hilfe quantitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Microeconomics, Macroeconomics, Mathematik auf Bachelorniveau				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basis- und Aufbaubereich Supply Chain Management Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre:				

	<p>VWL MA Reg China</p> <p>Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Finance: Basis- und Aufbaubereich Finance</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Basis- und Aufbaubereich Marketing</p> <p>Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Osteuropa</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Basis- und Aufbaubereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Basis- und Aufbaubereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg Lateinamerika</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b></p> <p>Univ.-Prof. Dr.' Bettina Rockenbach</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>Schwerpunktmodul Competition Policy</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>LP</b>	<b>Modulsprache</b>	<b>Modulbeginn</b>	<b>Moduldauer</b>
1289SMCP00	180h	6	Englisch	unregelmäßig	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Competition Policy		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Institutioneller Hintergrund: Wettbewerbspolitik in Deutschland, der EU und den USA</li> <li>• Marktmacht: Theorie und Messung</li> <li>• Unilateraler Missbrauch von Marktmacht: horizontale und vertikale Wettbewerbsbeschränkungen</li> <li>• Multilateraler Missbrauch von Marktmacht: Kartelle und implizite Absprachen</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... erkennen anhand von wettbewerbstheoretischen Modellen die Funktionsweise von Wettbewerbsmärkten. ... diskutieren die Ursachen von Marktmacht sowie ihre wohlfahrtsökonomischen Auswirkungen. ... beurteilen, bewerten und debattieren Fälle der wettbewerbsspolitischen Praxis und analysieren sie anhand der Wettbewerbstheorie.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfohlen: keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (90)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Mathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Arts Regionalstudien China - Volkswirtschaftslehre: VWL MA Reg China Master of Science Wirtschaftsmathematik: VWL MA Mathe/Wirtschaftsmathe Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management Master of Arts Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa - Volkswirtschaftslehre:				

	<p>VWL MA Reg Osteuropa                  Master of Science Economic Research:                  Ergänzungsbereich Economic Research                  Master of Science Geographie:                  VWL Master Geographie                  Master of Arts Regionalstudien Lateinamerika - Volkswirtschaftslehre:                  VWL MA Reg Lateinamerika</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>                  Univ.-Prof. Dr. Christoph Schottmüller</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b></p>

<b>SM Media Economics</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289MSMEC1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Media Economics		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Merkmale von Medienmärkten</li> <li>• Kosten- und Einnahmestrukturen von Medienmärkten</li> <li>• Digitale Transformation von Medienmärkten</li> <li>• Politische Ökonomie von Medienmärkten</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik				

<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Johannes Münster
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>

<b>BM Health Economics III</b>					
<b>Kennnummer</b> 1282MBHHE3	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Informationsprobleme in Gesundheitsmärkten		<b>Kontaktzeit</b> 60h	<b>Selbststudium</b> 120h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Relevante Akteure auf diesen Märkten, ihre Ziele und entscheidungsrelevanten Rahmenbedingungen</li> <li>• Beziehungen zwischen den Akteuren und Implikationen für die Gestaltung von Gesundheitsmärkten</li> <li>• Analyse bestehender Gesundheitssysteme im europäischen und außereuropäischen Raum</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Gesundheitsökonomie: Basis- und Aufbaubereich Gesundheitsökonomie Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Economic Research:				

	Ergänzungsbereich Economic Research
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Christoph Schottmüller
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>

<b>SM Market Design and Behavior III</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289MSMDB3	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Economics of Innovation		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Grundlegende und aktuelle Forschung im Fachgebiet Economics of Innovation: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ideen- und Wissensproduktion, Adoption und Verbreitung von Technologien</li> <li>• Wettbewerb in Produktmärkten, Marktzutritt, Innovation und ökonomisches Wachstum</li> <li>• Innovation, Produktivität und Reallokation</li> <li>• Rechte an geistigem Eigentum, Wissenschaft und Grundlagenforschung</li> <li>• Mobilität von erfinderisch aktiven und hochqualifizierten Individuen</li> <li>• Entscheidungsfindung von erfinderisch und unternehmerisch aktiven Individuen</li> <li>• Künstliche Intelligenz, Automatisierung und digitale Transformation</li> </ul> Empirische Modellierung und ökonometrische Methoden: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Potential Outcomes, Treatments, Zuweisungsmechanismen und Identifikation kausaler Effekte</li> <li>• Differenz-in-Differenzen-Methoden, Methoden mit Nutzung von Instrumentalvariablen</li> <li>• Propensity-Score- und Matching-Methoden, nicht- und semiparametrische Modelle, maschinelles Lernen</li> </ul>				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> <li>... verstehen fortgeschrittene Methoden in Fachgebiet Economics of Innovation.</li> <li>... erweitern und nutzen ihr Wissen über Ökonometrie, Wirtschaftstheorie und Datenquellen.</li> <li>... beurteilen und bewerten quantitative Erkenntnisse und Forschungsergebnisse.</li> <li>... präsentieren und diskutieren wissenschaftliche Beiträge, inklusive ihrer eigenen Beiträge.</li> <li>... werden in neue Forschungsfragen eingeführt.</li> <li>... wenden Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und guter wissenschaftlicher Praxis an.</li> </ul>				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: BM Econometrics, Microeconomics und Macroeconomics und AM Empirical Methods im M.Sc. Economics oder BM Advanced Econometrics I und II, Advanced Microeconomics I, und Advanced Macroeconomics I im M.Sc. Economic Research				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: PO				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems:				

	<p>Ergänzungsbereich Information Systems                  Master of Science Business Administration - Corporate Development:                  Ergänzungsbereich Corporate Development                  Master of Science Economics:                  Schwerpunktbereich Economics                  Ergänzungsbereich Economics</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>                  Univ.-Prof. Dr.' Susanne Prantl</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b>                  Weitere Informationen finden Sie in den entsprechenden Online-Systemen und unter <a href="http://www.ieam.uni-koeln.de">www.ieam.uni-koeln.de</a>.</p>

<b>SM Market Design and Mechanism Design</b>					
<b>Kennnummer</b> 1289MSMMD1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Matching and Market Design: Theory and Practice		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Matching Markets, Mechanism Design mit und ohne monetären Transfers				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen führende theoretische Modelle des Mechanism-Market Design mit und ohne monetären Transfers. ... analysieren anhand eines Portfolios von Theorien, Experimenten und empirischen Analysen bestehende Mechanism-Market Designs. ... verbessern bestehende Mechanism-Market Designs.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Kenntnisse in Spieltheorie				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Kombinierte Prüfung: RE, HA				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Schwerpunktbereich Economics Ergänzungsbereich Economics Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Science Economic Research: Schwerpunktbereich Economic Research				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Alexander Westkamp				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				



<b>SM Marketing in Specific Contexts I</b>					
<b>Kennnummer</b> 1266MSMSC1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Business Model Innovation and Entrepreneurship b) Cases in (Digital) Marketing		<b>Kontaktzeit</b> a) 45h b) 45h	<b>Selbststudium</b> a) 135h b) 135h	<b>LV-Sprache</b> a) Englisch b) Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Im Rahmen des Moduls werden zentrale Fragestellungen des Marketings in spezifische Kontexten (z.B. Management und Vermarktung von Innovationen) behandelt. Das Modul beinhaltet konzeptionelle und anwendungsbezogene Elemente, einschließlich studentische Präsentationen, Fallstudien, Diskussionen und Gastreferenten aus der Praxis. Ein selbstständiges Literaturstudium als Ergänzung zu Vorlesung und Übung wird vorausgesetzt. Von den Studierenden wird erwartet, neben dem Besuch der Vorlesungen und der Teilnahme an den Übungen, ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten.				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien, Konzepte und Methoden des Marketings. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... beurteilen in Selbst- und Fremdrelexion ihren eigenen Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Grundkenntnisse in Marketing und multivariaten Methoden (z.B. Regressionsanalyse, Varianzanalyse)				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Mündliche Prüfung: RE				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der mündlichen Prüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die mündliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik				

	<p>Master of Science Business Administration - Marketing:                  Schwerpunktbereich Marketing</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre:                  BWL MA Reg China</p>
<b>9</b>	<p><b>Modulbeauftragte/r</b>                  Univ.-Prof. Dr.' Franziska Völckner</p>
<b>10</b>	<p><b>Sonstige Informationen</b>                  Dieses Modul kann Veranstaltungen enthalten, die nur in einer Hälfte des Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie jeweils aktuell in KLIPS bei der zugehörigen Lehrveranstaltung. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten.</p>

<b>SM Marketing in Specific Contexts II</b>					
<b>Kennnummer</b> 1266MSMSC2	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> a) Retailing b) Practical Applications in Retailing		<b>Kontaktzeit</b> a) 45h b) 45h	<b>Selbststudium</b> a) 135h b) 135h	<b>LV-Sprache</b> a) Englisch b) Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Im Rahmen des Moduls werden zentrale Fragestellungen des Handels, sowohl strategisch als auch operativer Natur, behandelt. Das Modul beinhaltet konzeptionelle und anwendungsbezogene Elemente, einschließlich studentische Präsentationen, Fallstudien, Diskussionen und Gastreferenten aus der Praxis. Ein selbstständiges Literaturstudium als Ergänzung zu Vorlesung und Übung wird vorausgesetzt. Von den Studierenden wird erwartet, neben dem Besuch der Vorlesungen und der Teilnahme an den Übungen, ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten.				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Handel. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Handel. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Grundkenntnisse in Marketing				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses.				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science International Management: Basis- und Aufbaubereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China				

<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Werner Reinartz
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Dieses Modul kann Veranstaltungen enthalten, die nur in einer Hälfte des Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie jeweils aktuell in KLIPS bei der zugehörigen Lehrveranstaltung. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten.

<b>SM Marketing in Specific Contexts III</b>					
<b>Kennnummer</b> 1266MSMSC3	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Services and Media Marketing		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Das Modul beinhaltet konzeptionelle und angewandte Elemente, einschließlich Diskussionen und Präsentationen von Gastreferenten aus der Welt des Marketings. Von den Studierenden wird verlangt, neben dem Besuch der Vorlesungen und der Teilnahme an Übungen, ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten.				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Zusammenhang mit dem Management verschiedener Produkte oder Dienstleistungen. ... bewerten und diskutieren Konzepte für die Planung und Umsetzung des Marketing-Mix anhand von Beispielen spezifischer Produkte/Dienstleistungen.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Grundkenntnisse in multivariaten Methoden				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr. Marc Fischer				

<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Dieses Modul kann Veranstaltungen enthalten, die nur in einer Hälfte des Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie jeweils aktuell in KLIPS bei der zugehörigen Lehrveranstaltung. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten.
-----------	--

<b>SM Brand Management</b>					
<b>Kennnummer</b> 1266MSBMG1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Sommersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Brand Management		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Im Rahmen des Moduls werden zentrale Fragestellungen des Markenmanagements behandelt. Das Modul beinhaltet konzeptionelle und anwendungsbezogene Elemente, einschließlich studentische Präsentationen, Fallstudien, Diskussionen und Gastreferenten aus der Praxis. Ein selbstständiges Literaturstudium als Ergänzung zu Vorlesung und Übung wird vorausgesetzt. Von den Studierenden wird erwartet, neben dem Besuch der Vorlesungen und der Teilnahme an den Übungen, ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten.				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien, Konzepte und Methoden des Marketings am Beispiel des Markenmanagements. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien, Konzepte und Methoden des Marketings am Beispiel des Markenmanagements. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Grundkenntnisse in Marketing und multivariaten Methoden (z.B. Regressionsanalyse, Varianzanalyse)				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Medienwissenschaft: MA Medienmanagement/Medienökonomie Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre:				

	BWL MA Reg China
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Univ.-Prof. Dr.' Franziska Völckner
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Dieses Modul kann Veranstaltungen enthalten, die nur in einer Hälfte des Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie jeweils aktuell in KLIPS bei der zugehörigen Lehrveranstaltung. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten.

<b>SM Selected Issues in Marketing</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>LP</b>	<b>Modulsprache</b>	<b>Modulbeginn</b>	<b>Moduldauer</b>
1266MSSIM1	180h	6	Englisch	unregelmäßig	1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Selected Issues in Marketing		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Aktuelle Fragestellungen aus dem Marketing				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Marketing. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Marketing.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung Seminar Forschungsprojekt				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Grundkenntnisse in Marketing und multivariaten Methoden				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Kombinierte Prüfung: RE, HA				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> Area Marketing				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

<b>SM Marketing Performance Management</b>					
<b>Kennnummer</b> 1266MSMPF1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Marketing Performance Management		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Im Rahmen des Moduls werden zentrale Fragestellungen des Marketing Performance Managements behandelt. Das Modul beinhaltet konzeptionelle und angewandte Elemente, einschließlich Vorträgen von Gastrednern und Diskussionen aus der Welt des Marketings. Ein selbständiges Literaturstudium zu Vorlesung und Übung wird vorausgesetzt. Neben dem Besuch der Vorlesungen und der Teilnahme an Übungen wird von den Studierenden erwartet ihre eigenen Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten.				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen, die sich bei der Quantifizierung und Bewertung von Marketingaktivitäten unter finanziellen Gesichtspunkten ergeben. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien, Konzepte und Methoden des Marketings am Beispiel des Marketing Performance Managements. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Grundkenntnisse in Marketing und multivariaten Methoden				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Medienwissenschaft: MA Medienmanagement/Medienökonomie Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b>				

	Univ.-Prof. Dr. Marc Fischer
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Dieses Modul kann Veranstaltungen enthalten, die nur in einer Hälfte des Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie jeweils aktuell in KLIPS bei der zugehörigen Lehrveranstaltung. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten.

<b>SM Customer Management</b>					
<b>Kennnummer</b> 1266MSCMG1	<b>Workload</b> 180h	<b>LP</b> 6	<b>Modulsprache</b> Englisch	<b>Modulbeginn</b> jedes 2. Semester - Wintersemester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Customer Management		<b>Kontaktzeit</b> 45h	<b>Selbststudium</b> 135h	<b>LV-Sprache</b> Englisch
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> Im Rahmen des Moduls werden zentrale Fragestellungen des Kundenmanagements behandelt. Das Modul beinhaltet konzeptionelle und anwendungsbezogene Elemente, einschließlich studentische Präsentationen, Fallstudien, Diskussionen und Gastreferenten aus der Praxis. Ein selbstständiges Literaturstudium als Ergänzung zu Vorlesung und Übung wird vorausgesetzt. Von den Studierenden wird erwartet, neben dem Besuch der Vorlesungen und der Teilnahme an den Übungen, ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten.				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Kundenmanagement. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Kundenmanagement. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> Vorlesung Übung				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> Empfehlung: Grundkenntnisse in Marketing				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung: KL (60)				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der Modulabschlussprüfung				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Medienwissenschaft: MA Medienmanagement/Medienökonomie Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: BWL MA Reg China				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b>				

	Univ.-Prof. Dr. Werner Reinartz
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Dieses Modul kann Veranstaltungen enthalten, die nur in einer Hälfte des Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie jeweils aktuell in KLIPS bei der zugehörigen Lehrveranstaltung. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten.

<b>Studies Abroad I (Master)</b>					
<b>Kennnummer</b> 1014SAEr01	<b>Workload</b> 360h	<b>LP</b> 12	<b>Modulsprache</b>	<b>Modulbeginn</b> jedes Semester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>LV-Sprache</b>
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> je nach Kurswahl				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... beschreiben Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften aus einer internationalen Perspektive. ... erklären internationale betriebswirtschaftliche, volkswirtschaftliche und sozialwissenschaftliche Fragen. ... diskutieren und vergleichen verschiedene Theorien und Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften. ... entwickeln neue intellektuelle Perspektiven auf ihren eigenen Bildungshintergrund. ... erkennen die dynamischen globalen Dimensionen ihres zukünftigen Berufsleben.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> je nach Kurswahl				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> AN - je nach Kurswahl				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> je nach Kurswahl				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Economics Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b>				

<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: <a href="https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/">https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/</a> ). Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.
-----------	--

<b>Studies Abroad II (Master)</b>					
<b>Kennnummer</b> 1014SAEr02	<b>Workload</b> 360h	<b>LP</b> 12	<b>Modulsprache</b>	<b>Modulbeginn</b> jedes Semester	<b>Moduldauer</b> 1 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>LV-Sprache</b>
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls</b> je nach Kurswahl				
<b>3</b>	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... beschreiben Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften aus einer internationalen Perspektive. ... erklären internationale betriebswirtschaftliche, volkswirtschaftliche und sozialwissenschaftliche Fragen. ... diskutieren und vergleichen verschiedene Theorien und Ansätze der Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre und Sozialwissenschaften. ... entwickeln neue intellektuelle Perspektiven auf ihren eigenen Bildungshintergrund. ... sind besser ausgestattet, um effektiv die dynamischen globalen Dimensionen ihres zukünftigen Berufslebens zu bewältigen.				
<b>4</b>	<b>Lehr- und Lernformen</b> je nach Kurswahl				
<b>5</b>	<b>Modulvoraussetzungen</b> keine				
<b>6</b>	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> AN - je nach Kurswahl				
<b>7</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> je nach Kurswahl				
<b>8</b>	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Sociology and Social Research: Ergänzungsbereich Sociology and Social Research Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation				
<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b>				
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b>				

	<p>Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: <a href="https://www.anrechnungswiso.uni-koeln.de/">https://www.anrechnungswiso.uni-koeln.de/</a>) Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden.</p>
--	--

## 3.6.4 Masterarbeit

Masterarbeit im Studiengang Business Administration					
Kennnummer	Workload	LP	Modulsprache	Modulbeginn	Moduldauer
1015MaBA00	900h	30	Deutsch und Englisch	jedes Semester	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen		Kontaktzeit	Selbststudium	LV-Sprache
2	<b>Inhalte des Moduls</b> Das Thema der Masterarbeit muss im Studiengang Business Administration dem Schwerpunktbereich oder der von der Prüfungskandidatin oder dem Prüfungskandidaten belegten Gruppe des Ergänzungsbereichs entnommen werden. Sofern das Thema dem Ergänzungsbereich zugeordnet wird, muss der Prüfling in diesem Ergänzungsbereich bereits 18 LP erfolgreich abgelegt haben.				
3	<b>Lernziele des Moduls</b> Die Studierenden... ... kennen den aktuellen Stand der theoretischen und methodischen Diskussionen des Faches und nutzen ihn durch eigenständige wissenschaftliche Arbeit. ... identifizieren wissenschaftlich tragfähige Fragen und Problemstellungen. ... bearbeiten diese Fragen eigenständig anhand der maßgeblichen Primär- und Sekundärliteratur. ... formulieren theoretische und methodische (qualitative und/oder quantitative) Zugänge für eine wissenschaftliche Forschungsarbeit. ... erstellen einen Forschungsplan und setzen diesen selbständig um. ... organisieren und gestalten einen wissenschaftlichen Forschungsprozess. ... erheben eigenverantwortlich relevante Daten und werten diese methodisch kompetent aus. ... erörtern vertieft theoretische und methodische Problemstellungen im Austausch mit Lehrenden, anderen Studierenden und fachlich Interessierten. ... bewerten kritisch Forschungsergebnisse und entwickeln wissenschaftlich und gesellschaftlich relevante Schlussfolgerungen aus Forschungsergebnissen.				
4	<b>Lehr- und Lernformen</b> Masterarbeit				
5	<b>Modulvoraussetzungen</b> 60 LP erfolgreich bestanden				
6	<b>Form der Modulabschlussprüfung</b> Schriftliche Prüfung 6 Monate				
7	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</b> Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	<b>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</b> Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Masterarbeit Master of Science Business Administration - Finance: Masterarbeit Master of Science Business Administration - Marketing: Masterarbeit Master of Science Business Administration - Corporate Development: Masterarbeit Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Masterarbeit				

<b>9</b>	<b>Modulbeauftragte/r</b> AD Dr. Johannes Antweiler
<b>10</b>	<b>Sonstige Informationen</b> Die Masterarbeit kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.